Baesweiler



Aktuelles

Die finanzielle Lage ist bedrohlich Zukunftsszenarien "Heimat 2035"

Kids + Teens

Drachenfest am CAP Familienkickerturnier

Kultur live

WDR2 Lachen Live — Mehr Grenzlandtheater "Genug ist nicht genug"

Stadtbücherei

Lesung "Coolman und ich" Frauenfrühstück "Wer war sie?"



Kreuz Apotheke

Dr. Reiner Kreutz

-seit über 85 Jahren älteste Apotheke in Baesweiler

Da geh'n wir hin!

Kirchstraße 35 a - 52499 Baesweiler Tel. 0 24 01/42 00 - Fax 0 24 01/84 34 mail: kreuz-apotheke-baesweiler@t-online.de info@kreuz-apotheke.de www.kreuz-apotheke.de

Ab sofort auch per Freecall erreichbar: 0800 - 573 8892.



Ihre 2 Fachgeschäfte im Zentrum von Baesweiler



Brillen Contactlinsen Hörgeräte

Porzellan Geschenkartikel Schmuck

52499 Baesweiler - Kirchstraße 51 - Tel. 02401/7472

Beratung | Planung | Ausführung



Elektro- und Anlagentechnik

Elektroinstallation

Kommunikationstechnik

Schaltschrank- und Anlagenbau

Beleuchtungstechnik

Sicherheitstechnik

Elektrodokumentation

BGV A3 Prüfungen

Thomas-Edison-Str. 5-7 52499 Baesweiler Tel.: 02401 | 602828-0 Fax: 02401 | 602828-11 email: info@e-line.de

www.e-line.de

Grußwort Bürgermeister

Die finanzielle Lage ist bedrohlich



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die nordrhein-westfälischen Städte und Gemeinden haben derzeit neben Schulden für Investitionen Kredite für die laufenden Ausgaben in Höhe von mehr als 20 Milliarden Euro aufgenommen. Besonders der Sozialhilfeaufwand ist Ursache für die Unterfinanzierung der Kommunen. Immer neue soziale Standards und wachsende Fallzahlen führen zu einem für die Städte und Gemeinden nicht steuerbarem Anwachsen der Aufwendungen im sozialen Bereich.

Einerseits ist der Bund aufgefordert, die jährliche Finanzierungslücke zu verbessern, was hinsichtlich der Grundsicherung in drei Stufen in den nächsten Jahren zu einem Teil geschieht. Andererseits steht das Land in der Verantwortung, den Städten und Gemeinden einen auskömmlichen Finanzausgleich zur Verfügung zu stellen. Die aus der Landesverfassung abzuleitende Finanzverantwortung des Landes für seine Kommunen begründet die Verpflichtung des Landes, bei der Bewältigung der Finanzkrise einen wichtigen Beitrag zu leisten.

34 Städte und Gemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen sind oder werden in Kürze überschuldet sein. Bei einem negativen Eigenkapital - bei Unternehmen bedeutet dies: Insolvenz - ist die kommunale Handlungsfähigkeit nicht mehr gegeben. In dieser Lage sind derzeit bereits 4 Städte in unmittelbarem Umfeld unserer Stadt. Eine weitere wird in Kürze folgen. Das Land gewährt diesen 34 Städten, worunter auch Großstädte wie Duisburg, Oberhausen, Hamm und Hagen zählen, 350 Millionen Euro Sonderhilfe. Es ist ärgerlich, dass diese Konsolidierungshilfe nur den Städten gewährt wird, die finanziell überschuldet sind oder bald sein werden. Es fragt sich, warum nicht auch den Städten intensiver geholfen wird, die seit vielen Jahren alles daran setzen, mit ihren eigenen Mitteln die finanzielle Handlungsfähigkeit zu erhalten und so gerade noch "den Kopf über Wasser halten".

Die Stadt Baesweiler versucht dies seit vielen Jahren. Es geschieht auch dadurch, dass nicht jede Idee umgesetzt wird. Oft müssen wir - ähnlich wie in einem Privathaushalt - auf Dinge verzichten und Sparsamkeit walten lassen. Dennoch wird auch unsere finanzielle Lage zusehends angespannter. Die sogenannte Ausgleichsrücklage (bereits ein Teil des Eigenkapitals) wird im nächsten Jahr aufgezehrt sein. Alsdann werden wir darüber hinaus weitere Teile des Eigenkapitals in Anspruch nehmen müssen. Es ist beängstigend, dass wir unseren Haushalt mit einem Defizit von etwa 2 - 2,5 Millionen Euro kalkulieren und beschließen müssen.

An den Sachausgaben und Personalkosten liegt es nicht. Unsere Personaldecke ist dünn. Es werden keine unnötigen Personalkosten getätigt, wie das auch von

der Gemeindeprüfungsanstalt immer bestätigt wird. Es gibt viele andere Ursachen: Steigende Ausgaben, z.B. im Jugendamtsbereich, bei der Sozialhilfe, Energiekosten, Regionsumlage, die erheblich ins Gewicht fallen.

Hinzu kommt, dass das sogenannte Gemeindefinanzierungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen für das Jahr 2011 die Verteilung von Landessteuern auf Kommunen nach neuen Kriterien vorgenommen hat, die die Städte in unserer Größenordnung benachteiligen. Dies soll so kündigt dies der Städte- und Gemeindebund an - für das Jahr 2012 noch extremer werden. Bei der Verteilung der Steueranteile des Landes gelten Kriterien wie Soziallastenanteil, Einwohnerzahl, Schülerzahl und eigenes Steueraufkommen. Die Neuregelung dieses Verteilerschlüssels bedeutet, dass eine Umverteilung zugunsten der größeren Städte erfolgt. So erklärt der Städte- und Gemeindebund, dass vergleichbar ein Bürger in der Stadt Köln bei der Verteilung der Steueranteile etwa mit 150 "bewertet" wird, während er in einer Stadt unserer Größenordnung etwa mit 100 bewertet wird. Dies stellt eine Ungleichbehandlung







dar, die uns völlig belastet und die nicht hingenommen werden kann.

Außerdem setzt das Land bei der Verteilung dieser Landesmittel unsere Einnahmen bei der Grundund Gewerbesteuer an. Dabei jedoch nicht in der Höhe unserer tatsächlichen Einnahme, sondern in der Höhe, die wir erzielen würden, wenn wir die Steuern so hoch festsetzen würden, wie dies das Land von uns erwartet (fiktiver Hebesatz). Dagegen haben wir uns bisher gewehrt und die Steuern seit 2003 und auch für das Jahr 2011 nicht erhöht. Es bleibt jedoch zu befürchten, dass das Land bei diesen Verteilungen auch weiterhin höhere Steuersätze den kleineren und mittleren Städten abverlangt.

Nur wenn es uns gelingt, die finanzielle Handlungsfähigkeit noch so gerade zu erhalten, ist es uns gesetzlich erlaubt, unsere eigenständigen Entscheidungen zu treffen, so z.B. hinsichtlich der kostenlosen Überlassung von Sportstätten, des kostenlosen Parkens in den zentralen Stadtteilen oder aber auch bei dem Aufwand zur Pflege der Grünanlagen.

Wir müssen sicherlich im nächsten Jahr noch stärker als in diesem Jahr alles daran setzen, unser Geld so "zusammenzuhalten", dass wir handlungsfähig bleiben. Wir müssen sparen. Auch da, wo es weh tut. Dies wird sich z.B. bei den Grünanlagen bemerkbar machen. Wir können uns kein zusätzliches Personal finanziell erlauben. Während wir vor einigen Jahren etwa 20 bis 25 Personen im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen oder sogenannten "1 Euro-Jobs" beim Bauhof beschäftigen konnten, um bei der Pflege der Grünanlagen zu helfen, werden diese Förderungen durch die Bundesagentur nicht mehr gewährt. Daher ist die Zahl derer, die für die Grünanlagenpflege, auch der Baumscheiben, Parkanlagen zur Verfügung stehen, erheblich gesunken. Die Alternative, eine große Zahl von Mitarbeitern



einzustellen, kommt aufgrund der schlechten Finanzlage nicht in Betracht. Die Alternative, die Grünanlagen seltener zu pflegen, ärgert mich insbesondere, da ich weiß, dass die Bürger großen Wert darauf legen, dass unsere Grünanlagen in einem guten Zustand sind. Dennoch bitte ich um Verständnis, dass hier unser Pflegestandard in Zukunft nicht mehr gehalten werden kann.

Bei dem Bürgerforum zum Thema Finanzen am 11. Mai diesen Jahres im Rathaus wurde dann auch deutlich, dass - auch bei der theoretischen Annahme einer kompletten Einstellung aller freiwilligen Ausgaben - die verbleibenden Mittel nicht mehr ausreichen können, das Defizit auszugleichen.

Wir sollten alle gemeinsam daran arbeiten, die "finanzielle Durststrecke" zu überstehen, um nicht - wie bereits andere insolvente Städte - die Handlungsfähigkeit zu verlieren.

Gerne stehe ich Ihnen auch in einem persönlichen Gespräch für Ihre Anregungen zur Verbesserung der finanziellen Situation unserer Stadt zur Verfügung.

Collice.

Ihr Dr. Willi Linkens

Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern: (außerhalb des Bürgerbüros):

montags, mittwochs und freitags:
dienstags:
8.30 bis 12.00 Uhr
8.30 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags:
8.30 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags: 7.30 bis 16.30 Uhr dienstags: 7.30 bis 17.30 Uhr mittwochs und freitags: 7.30 bis 12.30 Uhr samstags: 10.00 bis 12.00 Uhr Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungsamtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags:
dienstags:
10.00 bis 12.00 Uhr
10.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 17.30 Uhr
montags, dienstags, donnerstags
und freitags
10.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 17.30 Uhr
8.30 bis 10.00 Uhr
nach Vereinbarung

mittwochs ganztägig geschlossen!

Sprechzeiten Arge (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags:
dienstags:
montags, donnerstags und freitags:
montags, donnerstags und freitags:
sowie dienstags:

8.30 bis 9.30 Uhr
16.00 bis 17.30 Uhr
9.30 bis 12.00 Uhr nur
nach Terminabsprache
8.30 bis 16.00 Uhr nur
nach Terminabsprache.

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

dienstags: 9.00 bis 11.00 Uhr donnerstags: 16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 02401/2081

Die Sprechstunde von Bürgermeister Prof. Dr. Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 - 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wöchentliche Sprechstunde des Bürgermeisters fällt in den Herbstferien aus

Die wöchentliche Sprechstunde von Bürgermeister Dr. Willi Linkens fällt aufgrund der erfahrungsgemäß geringen Nachfrage in den Herbstferien (24.10.2011 - 05.11.2011) aus.

Der Bürgermeister ist natürlich wie gewohnt per E-Mail unter willi. linkens@stadt.baesweiler.de sowie telefonisch über sein Vorzimmer unter der Telefonnummer 02401/800-204 oder -205 für seine Bürgerinnen und Bürger zu erreichen.

Bekanntmachung

In der Zeit vom **24.10.2011 bis 06.11.2011 (Herbstferien)** bleiben die Turn- und Sporthallen, die Mehrzweckhallen, das Lehrschwimmbecken Grengracht sowie die ewv-Bürger-Halle Beggendorf geschlossen.

Bitte beachten Sie die erweiterten Öffnungszeiten im Freizeitbad Parkstraße.

/álweg

Die Bennenung des "Válweges" in Beggendorf Zeichen verwurzelter Verbundenheit



Ihr Zweiradfachgeschäft mitten in Baesweiler für Kettler, Puky, Malaguti, Abus u.a.

car and bike

Zweirad

Jetzt noch größer! Über 250 m² Ausstellungsfläche Max

52499 Baesweiler Easingtonstraße 2



EU-NEUWAGEN GRENZENLOS GÜNSTIG



Hyundai Santa FE Premium

2,2 Ltr. Diesel, 5 und 7 Sitzer Vollausstattung, Leder, Navigation Xenon, Schiebedach u.v.m.

Listenpreis 46.000,00 Euro Unser Preis 32.990,00 Euro



Hyundai ix35 Premium

1,7 Ltr. Diesel Vollausstattung, Leder, Navigation, Alufelgen, Sitzheizung, Panoramadach u.v.m.

Listenpreis 32.500,00 Euro Unser Preis 24.850,00 Euro



Renault Megane Cabrio Dynamique

1,4 Ltr. Benziner Vollausstattung, Leder, Navigation, Alufelgen, Sitzheizung, u.v.m.

Listenpreis 30.500,00 Euro **Unser Preis** 21.250,00 Euro



Hyundai i20 Luxe / Sport 1,2 Ltr. Benziner 15 Zoll Alufelgen, Schiebedach, Klimaanlage,

Zentralverriegelung, Nebelscheinwerfer, Metallic-Lackierung, Radio/CD, elektrische Spiegelverstellung, 5-türig u.v.m.

Unser Preis 10.280,00 Euro



VW Golf VI. United 5-türig 6 Airbags, ABS, ESP, Servolenkung, elektrische Fensterheber vorne und hinten, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, Radio CD, MP 3, u.v.m.

Unser Preis 14.990,00 Euro

Mehr zu unseren Fahrzeugangeboten unter: Tel. 7445 und www.AutoBeer.de Als äußeres Zeichen der langjährigen Freundschaft der freiwilligen Feuerwehr Löschzug Beggendorf mit der Feuerwehr im ungarischen Vál, erhielt die Stichstraße im neuen Baugebiet "Hubertusstraße" den Namen "Válweg".

Wenn die späteren Bewohner einmal fragen "Woher stammt unser Straßenname eigentlich", werden die Zeitzeugen von der deutsch-ungarischen Freundschaft zwischen der Stadt Vál und dem Stadtteil Beggendorf, die 1987 begann und 2010 mit der Unterzeichnung des Freundschaftsvertrages ihren vorläufigen Höhepunkt erreichte, erzählen. Die Feuerwehren lernten sich einst in Ungarn kennen und bei zahlreichen Besuchen haben sich viele tiefe Freundschaften entwickelt. So war es für den Stadtrat keine Frage, die Stichstraße im Baugebiet "Hubertusstraße" - am Ortsausgang in Richtung Übach gelegen - "Válweg" zu benennen.

Das Straßenschild wurde im Juli anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Beggendorfer Feuerwehr im Beisein von gut 100 Gästen durch Beggendorfs Feuerwehrmann Edwin Michel - früherer Kreisbrandmeister und einer der Architekten der Freundschaft zu den Válern - und dem Leiter der hauptamtlichen Váler Wehr, Istvan Nagy, enthüllt.

Bürgermeister Dr. Willi Linkens ließ dabei die Chronologie der deutsch-ungarischen schaft Revue passieren. "Wir setzen nun auch ein äußeres Zeichen der bereits in den Herzen der Beggendorfer verwurzelten Verbundenheit", sagte er bei der Benennung der Straße. Ein weiteres Schild zur Erinnerung überreichte Löschgruppenführer Heinz Michel an seine ungarischen Kollegen Istvan Nagy, Roland Varadi und Endre Varadi, die mit einer Abordnung von 35 Personen in Beggendorf kräftig mitfeierten.

In dem neuen zwei Hektar großen Baugebiet sind 40 Wohneinheiten geplant. Dort können demnächst etwa 90 neue Einwohner ihre Heimat finden.

www.sparkasse-aachen.de

Sie sind in Baesweiler zu Hause.

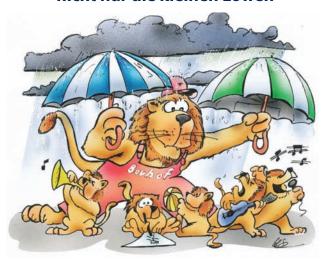
Wir auch!



Die Sparkasse Aachen ist und bleibt mit fast 100 Filialen der wichtigste Finanzdienstleister in der Region. Wir betreuen viele Kunden und versorgen sie und die hiesigen mittelständischen Unternehmen mit Krediten. Auch in Zukunft können sich die Kunden auf uns verlassen: Während andere sich zurückziehen, bleiben wir vor Ort. Und das ist gut für Baesweiler.

Baesweiler Aktuell

Bauhof behütet nicht nur die kleinen Löwen



Wer ein richtiger Baesweiler Löwe ist, und ist er noch so klein, der trotzt auch dem Regen. Zum Höhepunkt der Woche der Jugend, dem Lach-Möwen-Löwen-Tag, zog man sich nicht in eine Halle zurück, sondern feierte behütet von Schirm und Charme des Bauhofes auf dem Kirchvorplatz.

Bürgermeister Dr. Willi Linkens nahm die vorstehende Zeichnung des Karikaturisten Heinz Schwarze-Blanke zum Anlass, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bauhofes einmal mehr für ihren unermüdlichen Einsatz gerade auch bei den zahlreichen Veranstaltungen in den Sommermonaten zu danken und betonte, dass die Karikatur das beispielhafte Engagement des Bauhofes in hervorragender Weise darstellt.

"NRWs lustigste Ortsnamen" Puffendorf landet auf dem 3. Platz

Was steht in Faulebutter auf dem Frühstückstisch? Was machen Teetrinker in Kaffeekanne? Wie ist es um die Aussprache der Menschen in Stammeln bestellt und wie um die Gesundheit der Bewohner von Halbhusten? Wer möchte in Dreckloch wohnen, und wer kommt in Habenichts jemals auf einen grünen Zweig? Die eigentliche Frage zu all diesen Orten aber ist: Woher stammen die skurrilen Namen und in welcher Zeit wurden sie vergeben?

20 Filmportraits wurden im WDR bei "daheim & unterwegs" gezeigt. Insgesamt vier Wochen lang konnten die WDR-Zuschauerinnen und -Zuschauer täglich eine dieser Orts-Geschichten sehen und einem Ort ihre Stimme geben.

Reporter Ede Wolff war auch in "Puffendorf" und hat versucht herauszufinden, wie der Ort zu seinem Namen kam: Befand sich hier ehemals ein, sagen wir mal, zwielichtiges Etablissement? Oder ist hier etwas verpufft? Weder noch! Puffendorf ist ein altes Kirchendorf, das bereits im



zwölften Jahrhundert erstmals urkundlich erwähnt wurde - als Pophendorp. Ein Ort also, an dem ursprünglich Geistliche ansiedelten.

Puffendorf hat zwar nicht gewonnen - der goldene Lachsack geht an Witzhelden - landete aber nach Deppendorf auf dem 3. Platz.



Während der **Herbstferien (24.10.2011 - 06.11.2011)** kann das Freizeitbad zusätzlich von der Öffentlichkeit wie folgt genutzt werden:

montags von 13.30 Uhr - 19.00 Uhr

Familienbad mit Rutsche

zusätzlich "Badespaß" mit Wasserspielgeräten bis 17.00 Uhr

dienstags bis freitags von 10.00 - 13.30 Uhr

Familienbad mit Rutsche

Am Montag, dem **03.10.2011 (Tag der Deutschen Einheit)** und am **01.11.2011 (Allerheiligen)** ist das Hallenbad von 08.00 Uhr - 17.00 Uhr geöffnet.

Am Dienstag, dem 04.10.2011, öffnet das Freizeitbad wegen der Grundreinigung erst ab 13.30 Uhr.



Versicherungsmakler Slotara

Zertifizierter KV & bAV Experte DMA

Hans- Jürgen Slotara

-000

Reyplatz 1 52499 Baesweiler Telefon: 02401- 4750

Telefax: 02401- 4868 Handy: 0177- 70 70 855

eMail: info@versicherungsmakler-slotara.de Internet: www.versicherungsmakler-slotara.de

Grün Heizung · Sanitär · Elektro U.G.



Heizung-, Elektro-, Sanitär- + Solarpumpen Öl- + Gasfeuerungen, Wärmepumpen

KUNDENDIENST

Breite Straße 3 52499 Baesweiler Tel. 02401/7390 - Fax 939208

RA THOMAS MOHR RA CHRISTOPH MOHR

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht* Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht* mohr + mohr

* Tätigkeitsschwerpunkte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de





Malerarbeiten • Vergoldungen und Patinierarbeiten

Stuck- und Restaurierung • Lasur- und Beiztechniken

Bildgestaltungen • Wand- und Deckenmalerei

Aufarbeitung von Möbeln durch Sandstrahltechnik

Josefstraße 21 52499 Baesweiler Tel. 02401-5048 Fax 02401-6472 www.seidel-wohnen.de seidel-gmbh@t-online.de







Sprechstunde für Existenzgründer, Einzelhändler, kleine und mittelständische Unternehmen

Gemeinsam mit der Stadt Baesweiler bietet die its Baesweiler GmbH eine **kostenlose** Beratung an. Alle Einzelhändler, Gewerbetreibenden, Unternehmer und Gründer, aber auch Führungskräfte sind eingeladen, dieses Angebot unverbindlich zu nutzen.

Mögliche Beratungsthemen sind:

- Existenzgründung
- Businessplanerstellung
- Förderungsberatung / Finanzierung
- Wachstum und Krisenbewältigung
- Chancen erzeugen / Risiken erkennen
- Unternehmens- und Wettbewerbsstrategie
- Projekt- und Prozessmanagement
- Marketing und Vertrieb
- Organisationsentwicklung / Personalentwicklung
- Kommunikation

Die <u>Einzelgespräche</u> werden von Herrn Dipl.-Kfm. Patrick Sonntag von der Unternehmensberatung conpaso durchgeführt.

Nächste Termine: Freitag, 30. September 2011

Freitag, 28. Oktober 2011 Freitag, 25. November 2011

- jeweils zwischen 14.00 und 17.00 Uhr

Ort: its Baesweiler – I. Bauabschnitt - Information Arnold Sommerfeld Ring 2, 52499 Baesweiler

Anmeldung: its-Sekretariat - Telefon: 02401/8050 E-Mail: info@its-center.de

(Termine außerhalb der Sprechstunde auch nach Vereinbarung)

Nutzen Sie dieses Angebot und holen Sie sich wertvolle Tipps und Anregungen für eine erfolgreiche unternehmerische Tätigkeit.



eimat 20 ZUKUNFT SZENARIEN 3 LÄNDERREGION AACHEN

Wie kann man Zukunft Struktur geben? Die StädteRegion Aachen setzt sich seit ihrer Gründung in einem dauerhaften Prozess mit dieser Frage auseinander.

Die Basis für das jährlich fortgeschriebene "Zukunftsprogramm StädteRegion Aachen" legte 2009 das sogenannte Mehrwertepapier als inhaltliche und strategische Orientierung für den Start in eine gemeinsame Zukunft.

Doch nur, wenn der Blick von außen, wenn externer Sachverstand zugelassen wird, kann das beeindruckende Potential in der StädteRegion mobilisiert werden. Vor diesem Hintergrund hat die Politik im Juli 2010 ebenso bereitwillig wie einstimmig das Angebot der Aachener Stiftung Kathy Beys angenommen, mit breiter bürgerschaftlicher Beteiligung sogenannte Zukunftsszenarien zu erarbeiten.

Die Stiftung hatte gerade ihre Funktion als neutrale Moderationsplattform und Basis für gesellschaftlichen Konsens erfolgreich im INDELAND-Prozess bewiesen. Daher lag es nahe, diese Kompetenzen auch für die StädterRegion zu nutzen:

- zur Schärfung des städteregionalen Profils,
- als kreativen Impuls für das Zukunftsprogramm,
- um Entwicklungsperspektiven in anschauliche Bilder zu kleiden.
- zur Einbindung der breiten Öffentlichkeit in der Städte Region unter Einbindung der Region, der Parkstad Limburg und der DG Belgiens,
- und um die Akzeptanz der

Handlungsempfehlungen zu stärken.

Es war und ist für die Politik eine Herausforderung, das Heft des Handelns für eine begrenzte Zeit abzugeben und "nur" beteiligt zu sein. Allerdings gehört Vertrauen zur Grundvoraussetzung eines offenen Entwicklungsprozesses.

Dies gilt in gleichem Maße für die Einbindung der regionsangehörigen Städte und Gemeinden. Da der Prozess nur im engen Schulterschluss mit den zehn Kommunen Tragkraft entwickeln konnte, wurden die Zwischenergebnisse regelmäßig mit den Verwaltungsspitzen in der StädteRegion erörtert. Zudem erarbeitete ein interkommunales Verbindungsteam aus leitenden Verwaltungsmitarbeitern aller regionsangehörigen Kommunen Ideen, wie die Szenarien in kommunalpolitische

Gremien und zu möglichst vielen regionalen Akteuren und Bürgern transportiert werden können. Heutige Zukunft ist Morgen schon Vergangenheit. Zukunftsszenarien sind daher nicht Abschluss, sondern vielmehr Einstieg in eine möglichst breite Beteiligung unterschiedlicher Zielgruppen. So sollen in besonderer Weise Schülerinnen und Schüler in der StädteRegion angesprochen werden. Zudem sind thematisch ausgerichtete Unterszenarien denkbar, die sich etwa mit der Gestaltung der sozialen Landschaft in der StädteRegion beschäftigen.

Die StädteRegion Aachen. Beteiligung und Teilhabe!

Umfassende Informationen zu den Zukunftsszenarien erhalten Sie unter www.heimat2035.de

"Rampenprojekt" Soziale Stadt Setterich

Im Rahmen des Programms Soziale Stadt brachte das Stadtteilbüro DRK in 2010 Aktive aus dem Stadtteil zusammen, welche mit Jugendlichen im Stadtteil arbeiten oder aute Kontakte pflegen. Unter dem Namen "Planungsbüro Kinder Jugendliche" engagieren sich insbesondere Ahmed Amgoune, Marokkanischer Verein Setterich; Gabi Manstein, Kath. Gemeinde St. Andreas; Peter Lang, Jugendleiter SC07/86 und Frank Störtz, Mobiler Jugendarbeiter. Sie werden fachlich begleitet durch das Amt für Stadtentwicklung und das Stadtteilbüro DRK.

Zahlreiche Gespräche wurden von ihnen mit Kindern und Jugendlichen geführt, um deren Interessen zu ermitteln. Wichtig war es dabei auch Kinder und Jugendliche zu finden, die bereit sind sich selbst aktiv einzubringen. Das erste daraus entstandene Projekt ist nun das "Rampenprojekt". Ca. 20 Kinder setzten sich nach dem Motto "mit planen, mitmachen, mit verantworten" dafür ein, die bestehende Skateranlage zu erweitern. Jetzt können die Kinder und Jugendlichen mit Inlinern, Skateboards und BMX-Rädern die Anlage nutzen. In Absprache mit Herrn I. und technischen Beigeordneten Peter Strauch von der Stadt Baesweiler und der Bezirksregierung konnten aus dem Projekt Soziale Stadt Gelder dafür verwendet werden. Die Kinder und Jugendlichen packten unter fachlicher Anleitung der Fa. Camp-Ramps aus Stolberg und pädagogischer Unterstützung des Mobilen Jugendarbeiters Frank Störtz kräftig mit an. Das Ergebnis kann sich sehen und



Baesweiler Aktuell

Städtische Baugrundstücke zu verkaufen

Loverich - Settericher Weg

Die Stadt Baesweiler verkauft in Loverich Baugrundstücke im "Settericher Weg" (Baugebiet Nr. 96).

Die Baugrundstücke sind frei vom Durchgangsverkehr und ruhig gelegen.

Das komplette Kindergarten- und Schulangebot befindet sich in erreichbarer Nähe, die Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf sind problemlos zu erreichen; gute Bus- und Verkehrsanbindungen sind zudem gewährleistet.

Diese Grundstücke bietet die Stadt zum Preis von 130,00 Euro/m² inklusive Erschließungsbeiträge und Kostenerstattungsbeträge an. Die Stadt Baesweiler bietet dabei einen besonderen Bonus für Familien mit Kindern: die Familien erhalten für die Grundstücke einen Kinderbonus von 5,00 Euro/qm pro Kind.

Floverich - Willibrordstraße und Immendorfer Weg

Die Stadt Baesweiler bietet in Floverich, Willibrordstraße 21, ein erschlossenes Baugrundstück, sowie im Immendorfer Weg zwei Baugrundstücke zum Kauf an.

Der Bodenrichtwert für Baugrundstücke in Floverich beträgt derzeit 115,00 Euro/am.

Oidtweiler - Bahnhofstrasse II

Die Stadt Baesweiler verkauft noch ein Baugrundstück an der "Bahnhofstraße/Zur Steinzeit" (Baugebiet Nr. 81) zum Preis von 95,00 Euro/ m² (reine Grundstückskosten).

Von der kinderfreundlichen Umgebung aus können Sie problemlos die Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf erreichen; gute Bus- und Verkehrsanbindungen sind ebenfalls gewährleistet. Zudem befindet sich das komplette Kindergarten- und Schulangebot in nächster Nähe.

Die Stadt Baesweiler bietet dabei einen besonderen Bonus für Familien mit Kindern: die Familien erhalten für das Grundstück einen Kinderbonus von 5,00 Euro/qm pro Kind.

Setterich - Ederener Weg und Adenauerring/Helene-Weber-Straße

Die Stadt Baesweiler verkauft in Setterich Baugrundstücke im "Ederener Weg" (Baugebiet Nr. 80) und in der "Helene-Weber-Straße" (Baugebiet Nr. 79).

Die Baugrundstücke sind frei vom Durchgangsverkehr und ruhig gelegen. Von der kinderfreundlichen Umgebung aus können Sie problemlos, auch zu Fuß, die Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf erreichen; gute Bus- und Verkehrsanbindungen sind zudem gewährleistet. Das komplette Kindergarten- und Schulangebot befindet sich in nächster Nähe.

Die Grundstücke im Ederener Weg bietet die Stadt zum Preis von 127,00 Euro/m² inklusive Erschließungsbeiträge und Kostenerstattungsbeträge, die Grundstücke in der Helene-Weber-Straße zum Preis von 130,00 Euro/m² inklusive Erschließungsbeiträge und Kostenerstattungsbeträge an.

Die Stadt Baesweiler bietet dabei einen besonderen Bonus für Familien mit Kindern: die Familien erhalten für die Grundstücke in den genannten Baugebieten einen Kinderbonus von 5,00 Euro/qm pro

Weitere Informationen und Lagepläne finden Sie im Internet unter www.baesweiler.de > Rat und Verwaltung > Verkauf von städtischen Grundstücken.

Interessenten wenden sich bitte an Herrn Marcel Meuer, Telefon: 02401/800-302, beim Stadtentwicklungsamt der Stadt Baesweiler.

Schiedsrichter auf höchster Ebene

Man muss keine internationale Karriere gemacht haben, um in seiner Sportart als Fachmann zu gelten. Franz-Josef Offergeld ist als Schiedsrichter - oder Kommissär, wie das heute heißt - im Radball auch überregional ein gefragter Mann. Zuletzt war er bei den Deutschen Schülermeisterschaften in Worms im Einsatz.

Verabschiedung

Der städtische Bedienstete Heinz Keulen wurde im Juli dieses Jahres von Herrn Bürgermeister Dr. Willi Linkens in den "Ruhestand" verabschiedet. Der Leiter der Baesweiler Steuerabteilung ging am 01.08.2011 in die Freistellungsphase der ihm bewilligten Altersteilzeit.

Er legte im Jahre 1971 seine Prüfung als Steuerinspektor beim Finanzamt Geilenkirchen ab und war bis zu



seinem Übertritt zur Stadt Baesweiler als Steuerinspektor bei den Finanzämtern Geilenkirchen und Köln-Süd tätig. Im Jahre 1973 begann Herr Keulen seinen Dienst bei der Stadt Baesweiler. Nachdem er zunächst in den verschiedensten Bereichen der Stadtverwaltung eingesetzt wurde, war er seit dem 01.10.1987 Leiter der Steuer- und Gebührenabteilung.

In dieser verantwortungsvollen Position oblag es Herrn Keulen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten für eine angemessene Finanzausstattung der Stadt Baesweiler zu sorgen.

In Zusammenarbeit mit dem Finanzamt war er unter anderem zuständig für die Veranlagung der Steuerpflichtigen zur Grundsteuer A+B, zur Gewerbesteuer, Vergnügungssteuer und Hundesteuer und für alle in diesem Zusammenhang anfallenden Arbeiten.

Ein weiterer Schwerpunkt seiner Arbeit war die Kalkulation und Festsetzung der Gebühren - im Wesentlichen Kanalbenutzungs-, Müllabfuhr-, Friedhofs- und Straßenreinigungsgebühren.

Herr Keulen erledigte alle Aufgaben stets mit sehr großem Sachverstand zum Wohle der Stadt Baesweiler.

Bürgermeister Dr. Linkens sprach dem scheidenden Mitarbeiter für das immer gute und konstruktive Miteinander Dank aus.

Der stellvertretende Vorsitzende des Personalrates, Herr Günter Wetzelaer, dankte Herrn Keulen im Namen der gesamten Belegschaft für die gute Zusammenarbeit und den stets kollegialen Umgang.

Herrn Keulen begleiten an dieser Stelle die besten Wünsche für den nun folgenden Lebensabschnitt, den er hoffentlich bei bester Gesundheit im Kreise seiner Familie verbringen kann.

Die Aufgabenbereiche, die bislang von Herrn Keulen wahrgenommen wurden, werden Frau Angelika Czayka übertragen.



Ausführung von: • Neubauten

über 30 Jahre

- Reparaturen und Wartungen Altbausanierungen

Gas- und Ölfeuerungswartungsdienst

Unser NOTRUFSERVICE steht Ihnen an 365 Tagen im Jahr TAG und NACHT zur Verfügung.

Wir sind zertifiziert nach § 61 LWG NRW zur Durchführung der Dichtheitsprüfung der Abwasseranschlüsse

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Wilhelm-Röntgen-Str. 5 • 52499 Baesweiler-Gewerbegebiet Tel.: 02401/9190-0 • Fax: 919022 www.pfeifer-heizung-sanitaer.de

Baesweiler Aktuell

Pflegefamilien, Dauerpflegefamilien, Erziehungsstelle

Das Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung der Städte-Region Aachen sucht Pflegefamilien für den Bereitschaftsdienst, die in Notlagen bereit sind, schnell und unkompliziert zu helfen, z. B. wenn Eltern erkranken, eine mehrwöchige Kur besuchen müssen oder ihnen die häuslichen Probleme über den Kopf wachsen. Hier werden Familien gesucht, die ausreichend Platz für ein weiteres Familienmitglied auf Zeit haben und pädagogische Erfahrung im Umgang mit Kindern mitbringen.

Gesucht werden weiter Dauerpflegefamilien, die Kinder mit langfristiger Unterbringungsperspektive aufnehmen und dem Kind die Möglichkeit eines neuen Beziehungsaufbaues geben. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auf ein neues Familienmitglied einzulassen, ausreichende zeitliche und räumliche Ressourcen sowie emotionale Offenheit gegenüber der Geschichte des Kindes.

Wenn ein Elternteil eine pädagogische Ausbildung mitbringt, bewerben Sie sich als **Erziehungsstelle**. Hier werden Kinder mit besonderem Förderbedarf und/oder Entwicklungsbeeinträchtigungen sowie ältere Schulkinder und Jugendliche vermittelt. Die Vermittlung in eine Erziehungsstelle erfolgt mit einem festgelegten pädagogischen Auftrag an die Erziehungsfamilie.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Wir freuen uns über Ihr Interesse. Die finanzielle Honorierung Ihrer Tätigkeit erfolgt durch die Jugendhilfe durch

- altersgemäß gestaffeltes Entgelt
- Zahlung eines gestaffelten Erziehungsbeitrages je nach Tätigkeit
- 153,39 € Alterssicherung pro Monat und Pflegestelle
- regelmäßige Fortbildungsangebote
- Kurmaßnahme für aufnehmende Eltern.

Im November 2011 findet zur Vorbereitung der Bewerber erneut ein Seminar statt. Informationsmaterial und persönliche Informationen erhalten Sie beim Pflegekinderdienst der StädteRegion Aachen, Frau Marianne Werden-Bergs, Zollernstr. 10, 52070 Aachen, Tel.: 0241/5198-2461, E-Mail: marianne.werden-bergs@staedteregion-aachen.de.

DIENSTJUBILÄEN

Der städtische Bedienstete **Herr Heinz-Josef Küppers** konnte am 01.08.2011 auf eine 40-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst zurückblicken.

Herr Küppers begann am 01.08.1971 die Verwaltungsausbildung bei der damaligen Amtsverwaltung Baesweiler. Seit dem Zeitpunkt der bestandenen Abschlussprüfung ist er Sachbearbeiter im Bereich der allgemeinen Ordnungsangelegenheiten.

Folgende städtische Bedienstete konnten auf eine 25-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst zurückblicken:

- Herr Jürgen Schlebach am 01.07.2011
- Herr Jürgen Gillessen am 01.08.2011
- Herr Heinz-Josef Schaffrath am 16.08.2011

Herr Schlebach begann am 01.08.1987 nach der Ableistung des Grundwehrdienstes seine Ausbildung als Assistentanwärter für den mittleren nichttechnischen Dienst bei der Stadt Baesweiler. Nach erfolgreich abgeschlossener Abschlussprüfung wurde er als Sachbearbeiter bei der Stadtkasse, im Sozialamt, sowie im Ordnungsamt eingesetzt. Seit dem Jahr 2009 ist Herr Schlebach als Sachbearbeiter im Bereich der allgemeinen Ordnungsangelegenheiten tätig.

Herr Gillessen begann am 01.08.1986 seine dreijährige Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten. Nach erfolgreich abgeschlossener Abschlussprüfung wurde er als Sachbearbeiter bei der Stadtkasse eingesetzt. Dort ist er bis zum heutigen Tage tätig.

Herr Schaffrath legte im Jahre 1971 seine Gesellenprüfung als Gärtnergehilfe ab. Danach war er in der Privatwirtschaft tätig bzw. leistete seinen Grundwehrdienst ab. Am 16.11.1987 nahm er seine Tätigkeit als Gärtner bei der Stadt Baesweiler auf.

Herr Bürgermeister Prof. Dr. Linkens und Herr Beigeordneter Brunner dankten den Jubilaren für ihre stets pflichtbewusste, zuverlässige Aufgabenerfüllung.

Die besten Wünsche der Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates, Herr Pierre Froesch.

Elektro Froesch

Elektroservice

Thomas Froesch

Baesweiler Setterich - Hauptstraße 93 Tel. 02401/51516 - Fax 02401/96292



NEU! Eine der größten Fliesenausstellungen im Kreis Aachen.

Riemchen • Klinker •
 Naturstein für Garten und Terrasse.

Neue große Pflastersteinund Terrassenplatten-Ausstellung

Kloshaus 17 (an B 57) · 52499 Baesweiler Fon (02401) 80940 · Fax (02401) 809494 E-Mail: info@lemcokeramik.de



Gymnasium / Schulneulinge

Baesweiler Gymnasiasten erhielten in Düsseldorf eine Auszeichnung für ihr sozialgeniales-Schulprojekt



Wie kann ich die Welt ein Stück besser machen? Eine weitreichende Frage, die sich der Leistungskurs Deutsch des Gymnasiums der Stadt Baesweiler in seinem sozialgenial-Projekt stellte. Engagement zeigen, etwas auf die Beine stellen lautete die Antwort der 25 Schülerinnen und Schüler des Jahrgangsstufe 12. Dafür brauchten sie eigentlich nur die Straße zu überqueren, hatten sie überlegt, und zwar in die benachbarte Friedenschule und die Kindertagesstätte KiLiBa, wo sie sich mit den Kindern spielerisch den Themen "Umweltschutz", "Gemeinschaftsförderung" und "gesundes Essen" widmen wollten. Ihre Antworten waren Spiele und Theaterstücke zu den vorgenannten Themen für und mit den Kindern.

Schülerinnen und Schüler verbinden in sozialen, kulturellen oder ökologischen Projekten bürgerschaftliches Engagement mit dem Unterricht – das ist Service Learning. Wie Schulen dieses Bildungskonzept umsetzen und welche fachlichen Standards dabei wichtig sind, stand bei der Fachtagung "Service Learning 2011. Früh übt sich, wer sich bürgerschaftlich engagieren will" der Service Learning-Initiative sozialgenial – Schüler engagieren sich zur Diskussion.

Vor rund 300 Lehrern, Vertretern gemeinnütziger Organisationen sowie Schülerinnen und Schülern sagte Schulministerin Sylvia Löhrmann: "Ich halte sozialgenial-Schulprojekte für eine sinnvolle Bereicherung des schulischen Lebens. Lehrerinnen und Lehrer entdecken beim Service Learning neue Fähigkeiten ihrer Schülerinnen und Schüler und können sie

dadurch individueller fördern. Die Schule wird zu einem Ort, an dem junge Menschen früh Teilhabe erleben und so demokratische Werte entwickeln könnten.

45 junge Menschen aus Baesweiler und Dortmund wurden für ihr Engagement ausgezeichnet - stellvertretend für alle Schülerinnen und Schüler, die sich im Schuljahr 2010/2011 mit sozialgenial-Schulprojekten in Nordrhein-Westfalen engagiert haben. Schauspieler Roland Jankowsky, bekannt als Kommissar Overbeck aus der ZDF-Krimireihe "Wilsberg", überreichte gemeinsam mit Dr. Christian Brauckmann, Mitglied des Vorstands der WGZ BANK, den Schülerinnen und Schülern ihre sozialgenial-Zertifikate. "Ich gratuliere den Schülern aus Baesweiler und Dortmund und freue mich, dass bereits so viele Schulen bei sozialgenial mitmachen", sagte Jankowsky. Für Brauckmann zeigten die Beispiele der Schulprojekte, wie junge Menschen die Gesellschaft mitgestalten können. Zugleich würden Kompetenzen wie Teamfähigkeiten und Durchsetzungsvermögen gefördert. "Mit unserer Service Learning-Initiative wollen wir einen Beitrag zu Bildungsförderung leisten.

sozialgenial - Schüler engagieren sich ist die Service Learning-Initiative der genossenschaftlichen WGZ BANK in Trägerschaft der Aktiven Bürgerschaft. sozialgenial steht unter der Schirmherrschaft von Schulministerin Sylvia Löhrmann und wird vom Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein- Westfalen unterstützt. sozialgenial unterstützt Lehrerinnen und Lehrer aller Schulen ab Klasse 5 in Nordrhein-Westfalen, bürgerschaftliches Engagement mit Unterricht zu verbinden. Gemeinnützige Organisationen können als Partner von sozialgenial-Schulprojekten Service Learning unterstützen.

Die Service Learning-Initiative startete im September 2009. Über 7.000 Schülerinnen und Schüler an 200 Schulen in Nordrhein-Westfalen beteiligen sich seitdem mit ihren sozialgenial-Schulproiekten.

Fotos von der Fachtagung und der Übergabe der sozialgenial-Zertifikate: www.sozialgenial.de/bildergalerie **Porträts der sozialgenial-Schulprojekte:** www.sozialgenial.de/ schulportraets



Beerdigungen

Karola

Kucknat

Inh. A. Palm

Peterstraße 64
Telefon 3435
und
Telefon 0 24 06 / 6 24 12

FRIEDENSSCHULE BAESWEILER

Gemeinschaftsgrundschule I

Anmeldenachmittag für Schulneulinge 2012/2013 Freitag, 18. November 2011

Die Eltern erhalten eine Einladung mit Uhrzeit

Gymnasium / Schulneulinge

Baesweiler Löwe bald auf T-Shirts? Gymnasiasten entwerfen pfiffige Slogans und Designs

Schülerinnen und Schüler der Klasse 6e des Gymnasiums Baesweiler haben im Rahmen der Projektarbeit tolle Vorlagen für T-Shirts mit pfiffigen, frechen und liebenswerten Slogans über Baesweiler entworfen.

Die Kunstwerke waren im Bürgerbüro des Rathauses Baesweiler ausgestellt. Slogans wie "Gut – besser – Baesweiler, "löwenstarke Gemeinschaft" oder "I love BW" sowie der Baesweiler Löwe dominierten die Entwürfe der Kinder. "Die Schülerinnen und Schüler zeigen mit den T-Shirts, dass sie sich mit der Stadt Baesweiler identifizieren und sich hier sehr wohl fühlen", betonte Bürgermeister Dr. Willi Linkens bei der Ausstellungseröffnung und zeigte sich beeindruckt von der Kreativität und Phantasie der Kinder.

Die Ausstellung war mit einem Wettbewerb verbunden: Die Besucher konnten das schönste Motiv wählen. Gewonnen hat der Entwurf der Schülerinnen Celine Schulze und Ayse Öneroglu. Ob und wann das Sieger T-Shirt in Druck gehen wird, wird derzeit im Rathaus geprüft.



Gymnasiasten sammeln 5.268,81 Euro für das Müttergenesungswerk



120 Schülerinnen und Schüler des Baesweiler Gymnasiums sammelten in der Zeit vom 02.05. - 18.05.2011 im Stadtgebiet Baesweiler unter der Leitung des Lehrers Manfred Jansen 5.268,81 Euro für das Müttergenesungswerk. Sie sammelten und informierten die Bürgerinnen und Bürger durch Haustürsammlungen und an Infoständen auf den Wochenmärkten in Baesweiler und Setterich. Die Sammlungsaktion wurde durch Frau Uta Gall-Reckert vom Deutschen Müttergenesungswerk unterrichtlich begleitet.

Ein herzliches Dankeschön des Bürgermeisters Dr. Willi Linkens gilt dem Gymnasium Baesweiler, insbesondere dem Lehrer Herrn Jansen, dem die Organisation und Koordination der Sammelaktion oblag. Er hat einen überaus großen Einsatz gezeigt. Dank gilt auch ganz besonders allen Schülerinnen und Schülern, die mit großem Engagement gesammelt haben. "Dies ist ein tolles Zeichen der Nächstenliebe, wenn Jugendliche ihre Zeit nicht nur für sich selbst nutzen, sondern sich sozial für ihre Mitmenschen engagieren.", so der Bürgermeister anlässlich der Scheckübergabe an das Deutsche Müttergenesungswerk am 06. Juli 2011.

Naturlich gilt an dieser Stelle der Dank auch nochmals allen Spenderinnen und Spender.

Anmeldung der Schulneulinge

Wie in den vergangenen Jahren finden die Anmeldungen für das Schuljahr 2012/2013 im Oktober/ November 2011 statt.

Auch in diesem Jahr wird den Eltern nach abgeschlossener Auswertung der Schulwünsche durch die Stadt Baesweiler seitens der zuständigen Grundschule ein Anmeldetermin mitgeteilt. Zum Schuljahresbeginn 2012/2013 (01. August 2012) werden diejenigen Kinder in die Grundschule aufgenommen, die bis zum 30.09.2006 geboren sind. Jüngere Kinder können auf Antrag der Erziehungsberechtigten in die Grundschule aufgenommen werden, wenn sie die

für den Schulbesuch erforderliche geistige und körperliche Reife besitzen. Die betroffenen Eltern setzen sich bezüglich eines Anmeldetermins bitte direkt mit der gewünschten Grundschule in Verbindung.

Wichtig ist auch, dass Ihr Kind zur Anmeldung mit kommt und Sie eine Geburtsurkunde oder das Familienbuch vorlegen.

Die Anmeldungen zu den weiterführenden Schulen finden voraussichtlich im Februar oder März 2012 statt und werden in der Dezemberausgabe des Stadtinfos bekannt gegeben.

IMMORILIEN BÜRO

IMMOBILIEN-BÜRO HOLZSCHUH - KONZER & PARTNER

Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung - Finanzierung

Dipl.-Ing. Johann Holzschuh und M. Konzer Kückstraße 9-11 in 52499 Baesweiler Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695 Mail: holzschuh-konzer@web.de - www.holzschuh-konzer.de

/HS / Verschiedenes

Orchesterparade der Jugendorchester im Pädagogischen Zentrum des Gymnasiums Benefizkonzert zu Gunsten der "Baesweiler Tafel"

Am Sonntag, dem 9. Oktober 2011 ab 15.00 Uhr findet im Pädagogischen Zentrum des Gymnasiums die "Orchesterparade der Jugendorchester" mit vier der besten Jugendorchester der StädteRegion Aachen statt. Die Jugendorchester des Harmonievereins St. Petrus Baesweiler, des Musikvereins Hahn, des Instrumentalvereins Eilendorf 1869 und das "IndeMusik Jugendorchester" aus Kornelimünster präsentieren sich mit musikalischen Vorträgen von jeweils 30 Minuten. Zum Abschluss der Orchesterparade spielen die ca. 160 Musiker und Musikerinnen gemeinsam die Musikstücke "Variation in Blue" und "Free World Fantasy".

Die "Orchesterparade der Jugendorchester" fand erstmalig in dieser Konstellation 2006 in Kornelimünster statt. Seitdem wird sie im jährlichen Rhythmus von einem der Vereine organisiert. Ihren bisher größten Erfolg hatte die "Orchesterparade der Jugendorchester" 2008, als sie im Krönungssaal des Aachener Rathauses zusammen mit dem besten russischen Jugendorchester, dem "Moscow State Wind College Concert Orchestra",



vor mehr als 500 begeisterten Zuschauern auftrat.

Der Reinerlös des Konzertes durch Spenden sowie durch den Verkauf von Kaffee und Kuchen, geht an die "Baesweiler Tafel". Durch die "Baesweiler Tafel" mit ihren 55 ehrenamt-

lichen Helfern werden zur Zeit ca. 550 bedürftige Personen aus Baesweiler mit dem zum Leben alltäglichen und notwendigsten Nahrungsmitteln versorgt. Da sie keinerlei öffentliche Mittel bezieht, ist die "Baesweiler Tafel" ausschließlich auf Spenden angewiesen.

Die Orchestermitglieder und die ehrenamtlichen Mitarbeiter der "Baesweiler Tafel" freuen sich deshalb, wenn viele Besucher zur "Orchesterparade der Jugendorchester" kommen. Für das Publikum besteht die Möglichkeit, das Konzert bei Kaffee und Kuchen anzuhören.



Inh. Petra Brandt

Ihr Partner für alle Veranstaltungen

Kampstraße 6 · 52499 Baesweiler

Tel. 0 24 01/74 01 · Fax 0 24 01/40 69 E-Mail: bierverlag-schoengen@web.de

ANWALTSSOZIETÄT GOEBLE & HANEL

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Familien- und Erbrecht
- Mietrecht
- Vertragsrecht
- Arbeitsrecht
- privates Baurecht
- Verkehrsrecht

Gabriele Goeble Rechtsanwältin Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Familienund Erbrecht im DAV

Heinz Hanel Rechtsanwalt

Kirchstraße 40 a 52499 Baesweiler Telefon 0 24 01 / 60 86 80-0 Telefax 02401/608680-20

Neue Mitarbeiterin bei der VHS

Petra Kleinschmidt Übacher Weg 36 52477 Alsdorf

petra.kleinschmidt@ vhs-nordkreis-aachen.de Fachbereichsleiterin Berufliche Bildung, EDV, Mathematik, Natur, Technik

Seit Mai leitet Petra Kleinschmidt an der VHS Nordkreis Aachen die Fachbereiche Berufliche Bildung, EDV, Mathematik, Natur und Technik.



Die gebürtige Südeifelerin machte ihr Abitur auf dem 2. Bildungsweg nach einer Ausbildung im mittleren Beamtendienst. Sie studierte Wirtschaftspädagogik an der Universität in Köln und leitete bei einem privaten Bildungsträger fast 18 Jahre lang Projekte für Jugendliche im Übergang Schule-Beruf, Wiedereinsteigerinnen und Arbeitssuchende. Hauptschwerpunkte ihrer Arbeit legt sie auf die Förderung benachteiligter Jugendlicher und den Ausbau der Kontakte zu Unternehmen der Region, um qualifizierte Angebote im Hinblick auf den Fachkräftemangel und den demografischen Wandel der Gesellschaft zu entwickeln.

Petra Kleinschmidt ist auch Beraterin für den Bildungsscheck NRW und die Bildungsprämie. Sie hat ihren Dienstsitz in Alsdorf.

Veranstaltungen 13.09.2011 - 25.10.2011

vhs

Nordkreis Aachen

Was ? Alsdorf, VHS, Übacher Weg 36, Raum 14.09.2011 Integrationskurs, 4. Modul 19.09.2011 Herzogenrath-Mitte, VHS-Yoga Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, Raum 2 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.1 19.09.2011 Chi Kung- Chinesische Gesundheitsübung Gymnastik für Frauen 19.09.2011 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, 19.09.2011 Tai Chi Chuan für Anfänger Übacher Weg 36, Raum 2.1 Alsdorf, Gesamtschule, Am Klött 1, Päd. Zentrum 19.09.2011 Tanzkurs für Erwachsene -Anfänger Deutsch als Muttersprache -19.09.2011 Alsdorf, VHS, Friedensstr., Raum 1.3a esen und Schreiben Deutsch für Alitag und Beruf B2 Alsdorf, VHS, Übacher Weg 36, Raum 19.09.2011 19.09.2011 English Conversation (B1) Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 2 Computer Starter – nur für Frauen Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebäude, Raum 1.7, EDV 19.09.2011 19.09.2011 Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebäude. Computer und Internet -Raum 1.7, EDV Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebäude, speziell für Senioren 19.09.2011 Computer und Internet speziell für fortgeschrittene Raum 1.7, EDV Senioren
Elektronik- und Tontechnik-19.09.2011 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Dbacher Weg 36, Raum 1.3
Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebäude,
Raum 1.7, EDV
Herzogenrath-Mitte, VHSGeschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-Workshop Computer und Internet für 19.09.2011 Späteinsteiger/-innen Computer- und Internet – speziell für Senioren 20.09.2011 Raum Würselen, Wohnheim der Caritas-Lebensweiten GmbH, Mauerfeldchen 20.09.2011 Rechnen und Schreiben für alle 20.09.2011 Computer Starter Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebäude, Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebaude, Raum 1.7, EDV
Baesweller, VHS, Roskaul 5, Raum 2
Baesweller, Gymnasium, Otto-HahnStr. 16-18, Raum 3110
Baesweller, Gymnasium, Otto-HahnStr. 16-18, Raum 3110
Baesweller, Familienzentrum St.
Patrus Reptestr 72 Französisch 8 (A2) Spanisch 14 (B1) 20.09.2011 20.09.2011 Spanisch 4 ((A1) 20.09.2011 AixLap, Experimentier-Club für Kinder ab 5 Jahren Power Yoga Schwimmen I für Anfänger/-Petrus, Breitestr. 72 Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 1 Baesweiler, Grengrachtschule, 20.09.2011 21.09.2011 innen. Schwimmhalle Kinder lernen schwimmen mit ihren Eltern. Schwimmen II für 21.09.2011 Baesweiler, Grengrachtschule, Schwimmhalle Fortgeschrittene Kinder lernen schwimmen mit ihren Eltern. Baesweller, VHS, Roskaul 5, Raum 1 Baesweller, VHS, Roskaul 5, Raum 1 Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-21.09.2011 Pilates Pilates für Fortgeschrittene Computer und Internet – vorhandene Kenntnisse 21.09.2011 festigen und erweitern Xpert Business Lohn- und Gehalt (1) Raum Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7 Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebäude, Raum 1.7, EDV 21.09.2011 21.09.2011 Textverarbeitung mit WORD 2007 21.09.2011 Deutsch als Fremdsprache für Baesweiler-Setterich Frauen (A1)

Deutsch als Fremdsprache für Nachbarschaftstreff, Hauptstr. 64 21.09.2011 Baesweiler-Setterich Nachbarschaftstreff, Hauptstr. 64 Baesweller, VHS, Roskaul 5, Raum 1 Frauen (A2) Deutsch als Fremdsprache für 21.09.2011 Frauen (A2) Englisch 7 (A2) 21.09.2011 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3110

Baesweiler, Grengrachtschule,
Schwimmhalle 22.09.2011 Wassergymnastik für Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren 22.09.2011 Alsdorf, Familienzentrum Schaufenberg, Florianstr. 38
Alsdorf, VHS Geschäftsstelle,
Übacher Weg 36, Raum 2.1
Herzogenrath-Mitte, VHS-Um die Zwanzig, mit Kind? 22 09 2011 22.09.2011 Computer und Internet speziell für fortgeschrittene Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-Senioren Raum Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebäude, Tabellenkalkulation mit Excel 22.09.2011 Raum 1.7, EDV Baesweller, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3110 Baesweller, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3111 Baesweller, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-19, Raum 3103 22.09.2011 Englisch 11 (A2) 22.09.2011 Französisch 5 (A1) 22.09.2011 Niederländisch für Anfänger (A1) Schulungskurs für 22.09.2011 Alsdorf, VHS, Friedensstr., Raum 1.3a Jugendgruppenleite Zuschneiden und Nähen für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene 22.09.2011 Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 2 Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-23.09.2011 GPS und Computer (für Einsteiger) Miniclub für Eltern mit Kindern (18 Monate bis 3 Jahre) Tastschreiben am PC für Kids 23.09.2011 Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 1 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, 24.09.2011 und Teens 24.09.2011 Körpersprache und Stimme Eindruck machen durch Übacher Weg 36, Raum 2.4

Ausdruck

24.09.2011	In Hecken und wilden Ecken -	Treffpunkt: Baesweiler,
	für	Wasserspielplatz, Parkstr.
	Familien mit (Vor-) Schulkindern	
27.09.2011	Xpert Business	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle,
	Finanzbuchführung Modul (1)	Übacher Weg 36, Raum 1.5
27.09.2011	Tabellenkalkulation mit Excel	Herzogenrath-Mitte, VHS-
	2007	Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-
28.09.2011	"Du hast aber", "hab ich	Raum Baesweiler, Familienzentrum St.
20.09.2011	nichti""hast du dochi"	Petrus, Breitestr. 72
	Konflikte unter Kindern	
29.09.2011	Lernen mit Begeisterung –	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle,
	Lern-	Übacher Weg 36, Raum 0.1
30.09.2011	strategien für "Best Ager" Exkursion: Die Karbonroute:	Horzogoproth Morketoin Auffahrt
30.08.2011	Route 6: Die Kolonie Streiffeld	Herzogenrath-Merkstein, Auffahrt zum Grube-Adolf-Park
01.10.2011	Sicher auftreten, Lampenfieber	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle,
	abbauen	Übacher Weg 36, Raum 2.4
06.10.2011	Frauen kochen gemeinsam	Baesweiler-Setterich, Realschule, Am
07.40.0044	Cmalifalk ala Kamianafalda	Weiher, Lehrküche
07.10.2011	Smalltalk als Karrierefaktor	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.5
08.10.2011	Stressmanagement, Tiefenent-	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle,
	Spannung und Burn-Out-	Übacher Weg 36, Raum 1.4
	Prophylaxe	• .
08.10 und	Tastschreiben am PC	Herzogenrath-Mitte, VHS-
09.10.211	(Wochenendkurs)	Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV- Raum
10.10.2011	Computer Starter	Herzogenrath-Mitte, VHS-
.5.10.2011	Computer Starter	Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-
		Raum
13.10.2011	Gesunde Ernährung leicht	Baesweiler-Setterich, Realschule, Am
44 40 0011	gemacht	Weiher, Lehrküche
14.10.2011	Bunte Blätter auf der Halde	Treffpunkt: Baesweiler, Carl- Alexander-Park, Rotes Haus
14., 15. und	Erfolgreich präsentieren mit	Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebäude,
16.10.2011	PowerPoint 2007	Raum 1.7, EDV
15.10.2011	Taschen, Taschen, Taschen	Baesweller, VHS, Roskaul 5, Raum 2
15.10.2011	Überzeugen durch die eigene	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle,
15.10.2011	Persönlichkeit Online-Banking – Sicherheit	Übacher Weg 36, Raum 2.4 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle.
10.10.2011	und Risiken	Übacher Weg 36, Raum 0.7
15.10.2011	Reiseplanung am PC	Herzogenrath-Mitte, VHS-
		Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-
		Raum
15.10.2011	Und jetzt komm ich! – sicheres	Herzogenrath-Mitte, VHS-
15.10.2011	Auftreten für Berufseinsteiger Projektmanagement	Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, Raum 1 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle,
13.10.2011	(Basiswissen)	Übacher Weg 36, Raum 1.3
18.10.2011	Let's bake. Amerikanische	Herzogenrath-Merkstein,
	Köstlichkeiten	Europaschule, Am Langenpfahl 8,
40 40 0044	Kindona huntata -	Küche
19.10.2011	Kindergeburtstag In Kooperation mit dem	Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Im Kirchwinkel 19
	Familienzentrum Sonnenschein	Commenscrient, III Kitchwinker 19
21.10.2011	Geocaching bei Nacht	Treffpunkt : N 50.49.386, E 06.06.510
	-	(Parkplatz Teuterhof, Würselen)
21.10.2011	Prüfung: Deutschtest für	Alsdorf, VHS, Übacher Weg 36, Raum
1	Zuwanderer A2-B1 (Anmeldung bis 20.09.)	2.4
22.10.2011	Einbürgerungstest	Alsdorf, VHS, Übacher Weg 36, Raum
	(Anmeldung bis 20.09.)	2.4
24.10.2011	Crash-Kurs	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle,
	Prüfungsvorbreitung IHK	Übacher Weg 36, Raum 1.5
25.10.2011	(Ferienkurs)	Aladorf VHS Good-#ff-stells
25.10.2011	Lernen mit Begeisterung - Lern-strategien für Teens ab	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0-1
	Klasse 9 (Herbstferien)	Obachor Weg oo, Madin o-1

Zu allen Kursen ist eine Anmeldung erforderlich!

Tel. Alsdorf: 02404/9063-0 - Tel. Baesweiler: 02401/93002-0

Anmeldung auf unserer Homepage:

www.vhs-nordkreis-aachen.de – e-mail: info@vhs-nordkreis-aachen.de

Bereits seit dem 24. August liegen die neuen Programmhefte der Volkshochschule in Baesweiler aus. Kostenlos abgeholt werden können sie in Baesweiler-Mitte bei der Buchhandlung Wild, Kirchstr. 52, in der Kreuz-Apotheke, Kirchstraße 35a, im Rathaus, Mariastr. 2 und der Stadtbücherei, Burgstr. 16, in Baesweiler-Setterich in der St. Barbara Apotheke, Hauptstr. 92 und im Rathaus, An der Burg 3 und natürlich in der Geschäftstelle der VHS, Roskaul 5.

Semesterbeginn ist ab 19. September 2011. Anmelden kann man sich persönlich in einer der der unten genannten Geschäftsstellen, schriftlich, per Fax oder e-mail und natürlich über die Homepage der VHS (www. vhs-nordkreis-aachen.de), wo auch das gesamte Programmangebot zu finden ist.

Geschäftsstellen	Straße	Telefon-Nr.	FAX-Nr.
Alsdorf	Übacher Weg 36	02404/90630	02404/906320
Baesweiler	Roskaul 5	02401/930020	02401/9300232
Herzogenrath	Erkensstraße 1	02406/666411	02406/666419
Würselen	Morlaixplatz 1	02405/4258175	02405/4258178

Die Geschäftsstelle in Baesweiler ist montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9 - 12 Uhr, donnerstags zusätzlich von 14 - 16 Uhr geöffnet; mittwochs ist geschlossen.

Zusätzliche Öffnungszeiten während der Anmeldezeit:

Samstag, 10.09.2011, 10.00 – 13.00 Uhr,

Montag, 12.09.2011, 16.00 – 19.30 Uhr.

ids & Teens

Rückblick Woche der Jugend 2011



In jedem Jahr, kurz vor den Ferien, findet die Woche der Jugend statt. In diesem Jahr bereits zum 13. Mal! Die vielen Events an 6 Tagen reichten von Probetrainings (z.B. TaeKwonDo, Judo, Hip Hop, Ballett, Radball...) über einen Detektiv Workshop und einem Skater Treff bis hin zu einem Mädchentreff im Jugendcafé Baesweiler. Besonders erfolgreich waren auch in diesem Jahr wieder die drei Großveranstaltungen, der Lach-Möwen-Löwen-Tag für die kleinen Besucher, das Glühwürmchen- und Dschungelfest im Burgpark Setterich und der CAP Music Contest am CarlAlexander-Park für die Großen.

Lach-Möwen-Löwen-Tag, dem großen Kinderfest im Herzen von Baesweiler, waren in diesem Jahr Regenjacke und Schirm angesagt. Dennoch kamen über 500 Kinder, die beim traditionellen Highlight der Jugendwoche ihren Spaß hatten. Die Besucher konnten sich an Attraktionen, wie dem Kletterturm oder dem Löwenmaulwerfen austoben und sich an den Bastelständen kreativ beteiligen. Die Zahl der Holzhütten wurde aufgrund der schlechten Wetterlage spontan erhöht, und es wurden große Zelte aufgebaut, sodass die Kinder an diesem Tag alle angebotenen Aktionen nutzen konnten.

Auch das Bühnenprogramm, das ausschließlich von Baesweiler Kindergärten, Schulen und Vereinen auf die Beine gestellt wurde, sorgte auch in diesem Jahr wieder für große Begeisterung unter den Zuschauern.

Das Glühwürmchen- und Monsterfest, das in diesem Jahr erstmalig im neu gestalteten Settericher Burgpark stattfand, kam bei den großen und kleinen Gästen gut an. Leider war die Resonanz aufgrund des regnerischen Wetters nicht ganz so groß wie in den letzten Jahren, in denen das Glühwürmchenfest am Bergfoyer stattfand. Die Anwesenden hatten jedoch jede Menge Spaß! Sehr erfreulich war, dass der diesjährige Cap Music Contest am Bergfoyer wieder ein voller Erfolg war! Viele Bands aus der StädteRegion Aachen, den Kreisen Heinsberg und Düren kamen zum CarlAlexanderPark, um die Bühne zu rocken. Kurz nach dem Contest fällte die Jury ihr Urteil, und vor der Bühne sammelten sich die Fans, die während der Veranstaltung super mitgemacht haben und im Finale ihre Lieblingsband natürlich gerne auf dem Siegertreppchen sehen wollten. Den ersten Platz belegte die Band "Fulsome Grade" und sicherte sich damit eine CD-Aufnahme im Wert von 500,00 Euro. Zweite wurden "A Drop In The Ocean" aus Herzogenrath, sie gewannen 200,00 Euro für die Bandkasse. Die Bronze-Medaille ging an die Band "Stage 4 Friends", die 100,00 Euro mit nach Wassenberg nehmen durfte.

An dieser Stelle gilt ein Dank allen an der Woche der Jugend beteiligten Akteuren!

Kommunales Kino in der Alten Scheune der Burg Baesweiler

Dienstag, 13. September 2011, 16.30 Uhr, Burg Baesweiler

Ich - einfach unverbesserlich

Ein griesgrämiger Hagestolz will sich endlich als Superschurke unter den Bösewichten bewähren und den Mond entwenden, doch ein Fiesling-Konkurrent will ihm die Show stehlen. Drei recht eigenwillige Waisenmädchen sollen Abhilfe schaffen und für den geplanten Diebstahl eingespannt werden, wozu sie der angehende Super-

schurke adoptiert. Turbulenter Animationsfilm voller liebevoll-verschroben gezeichneter Figuren, der höchst amüsant mit optischen Gags in 3D sowie mit skurriler Situationskomik arbeitet. Humor- und gefühlvolle Unterhaltung für Jung und Alt.

Dienstag, 27. September 2011, 16.30 Uhr, Burg Baesweiler

Ponyo - Das große Abenteuer am Meer

Das Goldfischmädchen Ponyo träumt davon, ein Mensch zu werden - sehr zum Missfallen ihres Vaters, einem Unterwasserzauberer. Mit Hilfe magischer Kräfte gelingt es Ponyo tatsächlich, aus der bunten Wasserwelt auszubüchsen. Als sie an der Küste in Gefahr gerät, wird sie in letz-

ter Sekunde von dem kleinen Sosuke gerettet. Mit ihm entdeckt Ponyo die Überwasserwelt und mit der Freundschaft wächst ihr Wunsch, ein Mensch zu werden und bei ihm zu bleiben. Doch Ponyos Kräfte scheinen die Ozeane zu entfesseln und lösen damit Naturkatastrophen aus, die Sosukes Heimatdorf bedrohen. Wird es Ponyo und Sosuke gelingen, das Gelichgewicht der Welt wiederherzustellen und die Dorfbewohner zu retten?

Dienstag, 11. Oktober 2011, 16.30 Uhr, Burg Baesweiler

Gregs Tagebuch - von Idioten umzingelt

Auf der Junior Highschool tummeln sich zahlreiche soziale Tretminen. Streber, Vegetarier, Sportler und andere Volltrottel. Um bloß nicht einer von denen zu werden und diese nicht enden wollende Lebensprüfung zu überwinden, ersinnen Greg Heffley und sein bester Freund Rupert

eine endlose Kette von Beliebtheitsprojekten, die jedoch alle grandios scheitern.

Kinder und Jugendliche Erwachsene 1,50 Euro pro Film 2,50 Euro pro Film

Großes Drachenfest auf dem Jugendcamp am CarlAlexanderPark

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Stadt Baesweiler wieder ein großes Drachenfest am Jugendcamp im CarlAlexanderPark. Bastelt in der Schule oder Kindergarten, alleine oder mit Freunden und Eltern, Euren eigenen bunt bemalten Drachen und kommt am Sonntag, dem 16. Oktober 2011, von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr, zum Jugendcamp im CarlAlexanderPark, um Eure Drachen den anderen Teilnehmern und Zuschauern zu präsentieren.

Leider ist es nur möglich, Drachen zu basteln und mitzubringen, die an einer Schnur in die Luft steigen. Lenkdrachen können leider nicht steigen gelassen werden, da diese größere Flugbahnen benötigen und wir ja alle unsere Drachen steigen lassen möchten.

Meldet Euch bitte bis zum 4. Oktober 2011 bei Jenny Wüllenweber, Tel.: 02401-800516, oder per Email (jennifer.wuellenweber@stadt. baesweiler.de) an, damit die Teilnehmerzahl vor dem Fest eingeschätzt werden kann.





Das Figurentheater Marmelock aus Hannover präsentiert:

"Potzblitz - eine Wetterhexe dreht auf"

- ein turbulentes Wettermärchen für die ganze Familie

Bei allen Nordwinden, Sommergewittern und Winterstürmen! Holt Eure Regenschirme heraus und zieht euch warm an! Die Wetterhexe wird für Euch Wolkenbrüche, Blitze, Stürme und Donner hexen. Ständig unterbrochen von dem frechen Raben Emil und ohne Regenschirm, von einem Platzregen überrascht, weiß die pitschnasse Wetterhexe spannende Schauermärchen zu erzählen. So wie das Lieblingsmärchen vom kleinen Raben, ein Märchen vom Schnee, das mit einem heftigen Donnerwetter endet. Das Publikum lernt dabei die alte Wolkenfrau kennen, die sich in der Kunst der Schneeherstellung auskennt und erfährt, warum es überhaupt auf der Erde schneit und sieht zwei junge Frauen durch den Zeittunnel ins zauberhafte Reich der alten Dame reisen...

Ein modernes Märchen in einem romantischen Gewand. Der Reifrock steht auch diesmal als Bühne im Mittelpunkt. Zwei Schwestern, ausgestattet mit unterschiedlichem Charakter, ziehen in die weite Welt, um das Leben kennen zu lernen. Die rundliche Marie will alles ganz schnell und richtig machen - schießt dabei manchmal über das Ziel hinaus. Die lange Luise hat wenig Antrieb und versucht sich unnötige Arbeit vom Halse zu halten. Was werden die Beiden bei der komischen und sehr humorvollen Wolkenfrau lernen? In dieser Geschichte wird das Publikum auf bekannte Märchenfiguren treffen, die herrlich frech und modern daherkommen...

Die Presse beschreibt das Stück um die Puppenspielerin Britt Wolfgramm, die mit böhmischen Marionetten, Stabmarionetten, Stockfiguren und phantasievoll verwandelten Objekten... "souverän mit den Reaktionen des jungen Publikums spielt und auch für die Erwachsenen etwas zum Schmunzeln eingebaut hat..."

Spielzeit: ca. 50 Minuten, für Kinder ab 4 Jahren www.marmelock.de

Familienkickerturnier im Jugendcafé

Auch in diesem Jahr findet am 3. Oktober 2011 (Tag der deutschen Einheit) das Familienkickerturnier statt. In der Zeit von 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr könnt Ihr im Jugendcafé in der Windmühlenstraße (zwischen Friedensschule und Goetheschule) zeigen, dass Eure Familie in Baesweiler der Champion am Kickertisch ist!

Die ersten drei Sieger erhalten einen tollen Pokal! Gespielt wird mit zwei Spielern pro Team, wobei die Spieler nach Möglichkeit aus verschiedenen Generationen stammen sollten. Ihr könnt selbstverständlich auch Eure jüngeren oder älteren Geschwister mitbringen. Gerne können auch Ersatzspieler/innen mitgebracht werden und jederzeit eingewechselt werden. Das Team des Jugendcafés freut sich schon darauf, Euch neben der gewohnten Öffnungszeiten nun auch an diesem Feiertag zu günstigen Preisen mit Getränken und Snacks zu verpflegen.

Anmeldungen werden bis zum 23. 09. 2011 im Rathaus Setterich, bei Frau Wüllenweber, Tel. 02401-800516 oder per Email (jennifer. wuellenweber@stadt.baesweiler. de) entgegengenommen!

GRATIS INFO-HOTLINE, 8-20 Uhr

0800-19 4 18 08 www.schuelerhilfe.de

Jetzt testen!

2 kosteniose Unterrichtsstunden

- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder
- und Jugendlichen

 Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen

 Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

 Fit für die weiterführende Schule!
- ezielter Vorbereitungskurs für den Übertritt! TÜV geprüftes Qualitätsmanagementsystem

Beratung vor Ort: Mo.-Fr., 15.00-17.30 Uhr Baesweiler • Kirchstraße 65 (1. Etage) • (nähe Kirchvorplatz) • 02401/19 4 18

Schülerhilfe





Das L'UNA Theater aus Beulich präsentiert:

"Die kleine Hexe"

- ein spannendes Schauspiel mit Musik, Masken und Zauberei

Das L'UNA Theater hat die beliebte Geschichte von Otfried Preussler in ein fesselndes Schauspiel mit Musik, Masken und Magie verwandelt. Die preisgekrönte Inszenierung (Gewinner des Publikumspreises der Wiesbadener Kinderkulturtage 2009) sorgt für Spannung von der ersten bis zur letzten Minute. Und alle sind sie dabei: vom gutmütigen Raben Abraxas bis hin zur giftigen Muhme Rumpumpel. Hinterhältig hat sie dafür gesorgt, dass die kleine Hexe nicht beim großen Walpurgistanz auf dem Blocksberg dabei sein darf. Erstmal soll sie beweisen, dass sie eine gute Hexe ist. Mit Feuereifer schwingt die kleine Hexe fortan den Zauberstab für die Armen und gegen die Grobiane. Als sie siegessicher zur Hexenprüfung erscheint, tritt ein unerwartetes Missverständnis zu Tage: für den Hexenrat hat eine gute Hexe gallebitterböse zu sein! Aber da spielt die kleine Hexe nicht mit!

Alle kleinen und großen Besucher/innen dürfen gespannt sein, die kleine Hexe durch abenteuerliche Episoden in ihrem Hexenhaus, im Wald, beim Schützenfest und natürlich auf dem Blocksberg zu begleiten und zu sehen, wie sie zur Hauptperson beim rauschenden Walpurgistanz wird, während die Großen ihr blaues Wunder erleben. Mit Fantasie und Leichtigkeit zeigt die Geschichte, wie kostbar Selbstvertrauen ist. Und nimmt man noch ein Quäntchen Mut hinzu, kann man sich allerorts Respekt verschaffen, ist man auch noch so klein...

Das Publikum erwartet "ein magisches Spektakel, das alle verzaubert...", so die Presse.

Spielzeit: ca. 60 Minuten, für Kinder ab 4 Jahren www.luna-theater.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Was uns antreibt: "Die Nähe zu Ihnen"



Zentrale: Kaiserstraße 75-79 · 52146 Würselen Telefon: (0 24 05) 6 08-0 · Telefax: (0 24 05) 6 08-444 E-Mail: info@vrbank-eq.de · Internet: www.vrbank-eq.de

33 Standorte in Würselen, Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Langerwehe, Stolberg und Übach-Palenberg

ultur Live

KULTUR LIVE

Auszug aus dem Veranstaltungskalender 14.09.2011 - 25.10.2011*

Brauchtumspflege

23.09. - 25.09.2011

Herbstkirmes, Zelt Kirmesplatz

ubiläe

17.09. - 18.09.2011

90-jähriges Bestehen des Trommler- und Pfeiferkorps Loverich-Floverich e.V.

onzert

15.10.2011

Herbstkonzert der Blasmusikkapelle Siebenbürgen Setterich; Turnhalle Am Weiher

13.09.2011

16.30 Uhr Ich - einfach unverbesserlich 19.00 Uhr Meine Frau, unsere Kinder und ich

27.09.2011

16.30 Uhr Ponyo - Das große Abenteuer am Meer 19.00 Uhr Adèle und das Geheimnis des Pharaos

11.10.2011

16.30 Uhr Gregs Tagebuch - von Idioten umzingelt

20.09.2011

16.00 Uhr Goethe - Seniorenkino -

18.10.2011

16.00 Uhr Glaubensfrage - Seniorenkino -

Alle Filme sind in der Alten Scheune der Burg Baesweiler zu sehen!

eater

Sonstiges

Kommunales Kino

16.10.201[°]

Theateraufführung des Theatervereins Oidtweiler; Saal Werden

21.09.2011

Bildungsveranstaltung der IGBCE Setterich; Saal Werden

22.09.2011

Grillen der Frauengemeinschaft Puffendorf

25.09.2011

IGOB-Ehrung der Kriegstoten und verstorbenen Bergleute; Reyplatz/Kath. Kirche

30.09.2011

Seniorennachmittag der Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich; Saal Werden

01.10.2011

Erntedankfest der Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich; Saal Werden

01.10.2011

Black & White Ehemaligen-Fete der Arbeiterwohlfahrt; Jugendheim Black & White

01.10.2011

Oktoberfest des "Zocker-Club >81 e.V."; MZH Loverich

01.10. - 02.10.2011

Oktoberfest des Gewerbeverbands Baesweiler

04.10.2011

Seniorennachmittag (intern); Pfarrheim Loverich

06.10.2011

Versammlung der IG Loverich-Floverich-Puffendorf in der Gaststätte "Gasthaus zur alten Post" (ehem. Schaaff) in Floverich

07.10.2011

Erntedankfest des Gartenbau- und Verschönerungsvereins; Kath. Pfarrheim

08.10.2011

Erntedankfest des Gartenbauvereins Oidtweiler

08.10.2011

Erntedankfest des Kreises der Behinderten mit Familie und Freunden; Kath. Pfarrheim

08.10.2011

Herbstmarkt des Gewerbevereins Setterich; Neuer Markt Setterich

08.10. - 09.10.2011

Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr, Löschzug Puffendorf

09.10.2011

Orchesterparade des Jugendorchesters, Harmonieverein St. Petrus; PZ

15.10.2011

Kameradschaftsabend der St. Josef Schützenbruderschaft Loverich e.V.

15.10.2011

Sonstiges

Kameradschaftsabend der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf

16.10.2011

Tanzturnier des Festkomitees Baesweiler Karneval, PZ

20.10.2011

Blauer Nachmittag des Invaliden- und Seniorenvereins Setterich; Saal Werden

21.10.2011

Besichtigung der Zuckerfabrik Jülich des Geschichtsvereins Setterich

22.10.2011

Rheinische Nacht der KG Narrenzunft, PZ

25.10.2011

Jahreshauptversammlung (mit Neuwahl) der IGSO-Setterich; Saal Werden

*) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.

Aktivurlaub 2011

Über 4.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des diesjährigen Aktivurlaubes haben sich erneut für die richtige Urlaubswahl entschieden.

Trotz des nicht immer vielversprechenden Wetters während der zwei Wochen des Aktivurlaubs, waren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die nicht nur aus Baesweiler sondern aus der gesamten Region stammten, aktiv dabei. Vereine, Institutionen und auch Einzelpersonen tragen durch ihr ehrenamtliches Engagement Jahr für Jahr mit dazu bei, dass eine solche Veranstaltung in Baesweiler überhaupt erst möglich ist.

Herzlichen Dank an alle, die sich abermals für den Aktivurlaub engagiert haben.

Wer schon für das nächste Jahr planen möchte:

Der 24. Aktivurlaub findet im nächsten Jahr vom 09.07. bis 20.07.2012 statt.

Kultur Live

WDR 2 Lachen Live - Mehr!

Donnerstag, 29.09.2011, 20.00 Uhr, PZ des Gymnasiums Baesweiler

Sie sind wieder da - mit neuem Programm, neuen Figuren, frischen Inhalten und vertrauten Gestalten: Maria Grund-Scholer und René Steinberg haben bei der letzten "WDR 2 Lachen Live" Tournee guer durch NRW vor ausverkauften Hallen und begeistertem Publikum bewiesen, dass Radio-Satire auf der Bühne einen sprudelnd lustigen Abend bescheren kann. Jetzt legen sie nach – bunter, flotter, schneller geschnitten. "WDR 2 Lachen Live - Mehr!" greift das Erfolgsrezept auf und führt es weiter - in Dimensionen, die so noch nie ein Hörer gesehen hat. Natürlich mit Mama und Papa von der Leyen, Sarko de Funes, Angie aus Berlin, dem Neusten aus Schloss Koalitionsstein und vielleicht mit Ihnen!



Maria Grund-Scholer und René Steinberg sind die Gesichter hinter vielen Stimmen. Im Radio vor allem bei WDR 2 - hört man sie nahezu täglich; sei es als gestresste Eltern bei den "Von der Leyens", als Angel Merkel oder als Dr. Merkelstein mit ihrem unsterblichen Schlossaufseher Pofallaraff, als Sarko de Funes oder als ruppige Sterndeuterin Donata. Vor 3 Jahren kamen sie auf die Idee, ihr Radio-Universum in einem Abendprogramm visuell für die Bühne umzusetzen und eine begeistert aufgenommene WDR 2 Lachen Live Tour folgte. Dabei bewiesen sie, dass die Welt der Töne eine quirlige, abwechslungsreiche und enorm unterhaltende Live-Show ergeben kann. Denn neben den vielfältigen Stimmen und Texten gibt es dann noch skurrile Grimassen, fröhliche Tanzeinlagen, aberwitzige Improvisationen und spontane Dialoge mit dem Publikum.

René Steinberg

Seit rund 10 Jahren versorgt Steinberg von seinem Heimstudio aus die verschiedensten Hörfunkwellen im Land mit seinen Glossen, Satiren, Comedies – oder wie man bei ihm im Ruhrgebiet sagt: mit "Späßken". Seien es die von der Leyens, der Sarko, das Schloss Koalitionsstein, aber auch das sonntägliche "Ding der Woche" auf WDR 2 und unzählige andere Formen und Rubriken.

Daneben schreibt er für andere Komiker und Kabarettisten und gibt sich ungehemmt der entflammten Liebe zur Bühne hin. Sei es im Duo mit Maria Grund-Scholer, als Mitglied des Oberhausener Kabarett-Ensembles "Nachgewürzt" oder im gerade gestarteten Solo-Programm "Steinberg dreht auf".

Maria Grund-Scholer

Maria Grund-Scholer wurde Ende des letzten Jahrhunderts vom damals legendären WDR Nachwuchstheaters "Sprungbrett" für die Unterhaltungsabteilung des WDR Hörfunks entdeckt und ist von da an dem WDR-Radio treu geblieben - als Moderatorin, Schauspielerin, Kabarettistin, Autorin, Sprecherin. Zu hören unter anderem in den Serien: "Angie Late Night", "Angie telefoniert", "Die von der Leyens", "Schloss Kolalitionsstein", "Astroradio", im Tagesprogramm und vor allem in den WDR Satiresendungen "Zugabe", "Spaß 5", "Unterhaltung am Wochenende/ Schlag auf Schlag" und der NDR "Intensiv-Station".

Karten zum Preis von 17,00 € (Abendkasse 21,00 €) sind ab sofort an der Infothek im Rathaus Baesweiler, Mariastraße 2, erhältlich.

Donnerstag, 06. Oktober 2011, 20.08 Uhr, Kulturzentrum Burg Baesweiler, Burgstr. 16

"Kultur nach 8"

AUSVERKAUFT

"von Frankenfeld bis Erhardt -Große Komiker" mit Jürgen Beckers

Der Titel des Abends spricht für sich. Es erwartet die Besucher ein humorvoller Abend mit "großen Komikern". Musikus Harald Claßen wird auch an diesem Abend die richtigen Töne zum Thema im Gepäck haben.

Kommunales Kino in der Alten Scheune der Burg Baesweiler

Dienstag, 13. September 2011, 19.00 Uhr

Meine Frau, unsere Kinder und ich

Greg Focker verdient sich langsam den Respekt seines Schwiegervaters, dem Ex-CIA-Agenten Jack Byrnes, aber die wichtigste Prüfung liegt noch vor ihm: Kann Greg beweisen, dass er das Zeug hat, der nächste "Ober-Focker" der Familie zu sein, oder wird der Kreis des Vertrauens für immer zerstört?

Dienstag, 27. September 2011, 19.00 Uhr

Adèle und das Geheimnis des Pharaos

Eine abenteuerlustige Reporterin und Hobby-Archäologin will ihre im Koma liegende Schwester retten, wozu die Mumie eines altägyptischen Medizinmeisters wiederbelebt werden muss. Doch der Professor, der dies bewerkstelligen soll, beschwört anderen urzeitlichen Ärger herauf, um den sich die Heldin vorrangig kümmern muss.

Kinder und Jugendliche 1,5 Erwachsene 2,5

1,50 Euro pro Film 2,50 Euro pro Film













im Kreis Heinsberg



Guido Lauterbach

Kompetente Beratung in allen Fragen der Bestattung in unseren neuen Räumlichkeiten oder bei Ihnen zu Hause

Grabmale und Grabzubehör

Erstellung von Zeitungsanzeigen

Moderne Überführungsfahrzeuge

Taa & Nacht Dienstbereitschaft Übernahme aller Erledigungen

Trauerdrucksachen in kurzer Zeit

Erstellung von Erinnerungsanhänger und Andenken vom Verstorbenen

Sterbeversicherungen

Edwin Otten hat im Jahre 2009 vor der Handwerkskammer Düsseldorf seinen Bestattermeister erfolgreich abgeschlossen und ist somit der erste Bestattermeister im Kreisgebiet Heinsberg.

Mit der Übernahme des Beerdigungsinstitut Mir der Übernahme des beeralgungsinstitut Johannes Pfennigs in Boesweiler und Setterich, ist er der erste Bestattermeister für die Städteregion Aachen. Seit Januar 2011 ist das Beerdigungsinstitut Pfennigs anerkannter Ausbildungsbetrieb.

Er wird unterstützt durch Peter Heinrichs, der seit 1993 der erste "Fachgeprüfter Bestatter im Handwerk"im Kreis Heinsberg ist. Er übt den Beruf des Bestatters seit mehr

Herr Guido Lauterbach unterstützt unser Team seit

Wir sind immer für Sie da, Tag und Nacht Tel.: 02401-4241

Grenzlandtheater präsentiert:

Freitag, 23.09.2011, 20.00 Uhr, Pädagogisches Zentrum des **Gymnasiums Baesweiler**



Genug ist nicht genug

Komödie von Nick Walsh

Erich treibt es gerne auf die Spitze. Mit Vorliebe lässt er seine Umgebung spüren, dass er es besser weiß als alle Anderen. Gleich, ob es sich um geschäftliche Dinge, das Verhalten im Straßenverkehr oder Familiäres handelt: Erich hat für jeden ein sarkastisches Wort übrig. Besonders seine um den lieben Frieden bemühte Frau und sein ungeschickter Schwager Hagen haben unter ihm zu leiden. So treibt Erich auch sein Geburtstagsfest, zu dem neben der Familie wichtige Geschäftsfreunde eingeladen sind, zielsicher auf eine Eskalation hin.

Als immer mehr und mehr Absagen eintreffen, bleibt nur noch ein Paar übrig - Helgas Schwester Evelyn und ihr Mann Hagen. Nicht-Gesagtes, Immer-Verschwiegenes gewinnt die Oberhand: Aus dem geplanten netten Beisammensein entwickelt sich ein für den Zuschauer komödiantisches Inferno...

Eine glänzende Komödie - voller Bosheit, voller Zynismus, mit tollen Rollen und vor Pointen nur so strotzenden, scheinbar leichten Dialogen. Eine Komödie voller Komik und dabei eben immer spürbarer Tragik, voller Hilflosigkeit und Menschlichkeit!

Abo-Vollzahler (5 Aufführungen): 50,00 Euro Abo-Teilzahler (5 Aufführungen): Tageskarte-Vollzahler: 15.00 Furo Tageskarte-Schüler/Jugendliche: 8,00 Euro

Vorverkauf: Infothek im Rathaus Baesweiler





Verschiedenes

Herbstkonzert der Blasmusikkapelle "Siebenbürgen" Baesweiler

Die Blasmusikkapelle bereitet sich derzeit mit einem umfangreichen Probenprogamm auf ihr traditionelles Herbstkonzert vor. Hierzu laden die Musikerinnen und Musiker **am Samstag, dem 15. 10. 2011, um 20.00 Uhr** in die Dreifachsporthalle der Realschule in Setterich, Am Weiher, ein. Nach einem hoffentlich abwechslungsreichen Programm mit Originalwerken für Blasmusik, Musicalmelodien sowie tollen Polkas und Märschen möchten die Vereinsmitglieder den Abend gemeinsam mit den Besuchern ausklingen lassen. Eintrittskarten sind ab sofort im Vorverkauf bei Schreibwaren Amkreutz, Am Weiher 1 (gegenüber der Realschule) und bei den Vereinsmitgliedern erhältlich.

Der Lovericher Kinderchor begeisterte mit "Sister Act"

2. Liederabend der KGS Loverich



Was vor einem Jahr noch als Experiment gestartet wurde endete erneut als grandioser Erfolg: der zweite Liederabend des Kinderchores und der Blockflötengruppe der Katholischen Grundschule Loverich in der Pfarrkirche St. Willibrord. 45 der insgesamt 86 Schulkinder bildeten Chor und Instrumentalgruppe. Die Gesamtleitung hatte wie auch im letzten Jahr Roland Oschlies, der nun schon seit 6 Jahren ehrenamtlich an der Lovericher Schule wirkt. Pädagogische und organisatorische Unterstützung fand er in Grundschullehrerin Karin Lüttgens.

Dass an der Schule "ganze Arbeit" geleistet wird, konnten die Besucher in der bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche schon beim ersten Beitrag "Dona nobis pacem" feststellen. Chor und Flötengruppe bildeten schon zu Konzertbeginn einen harmonischen Klangkörper, der - unterstützt von einer Auswahl wunderschöner Melodien und Texte - den Geschmack der Zuhörer fand. Durch das Programm des Liederabends führten in souveräner Manier Torben Moll und Mark Oanta, zwei Schüler der 4. Klasse.

War noch im ersten Teil die Anspannung bei den Kleinsten zu spüren, so wurden sie auch auf Grund der Liedauswahl nach einer Pause immer lockerer und begeisterten das Publikum mit fetzig und rhythmisch vorgetragenen Melodien wie "Unsere Schule hat keine Segel" und "Lieder, die wie Brücken sind". Neben dem Lied "Starke Kinder" und "Das Lied über mich" durfte der "Kleine, grüne Kaktus" natürlich nicht fehlen. Insgesamt 19 Musiktitel kamen zur Aufführung, die als Abschluss und Höhepunkt mit der Titelmelodie aus "Sister Act" gekrönt wurde. Begeisterter Applaus nach den einzelnen Darbietungen und Minuten langes "standing ovation" nach der letzten Darbietung waren der verdiente Lohn für ein tolles Konzert.

Rektorin Gudrun Tribbels hob in Ihrem Dankeswort noch einmal das ehrenamtliche Engagement des Chorleiters Roland Oschlies – im wirklichen Leben Croupier im Spielcasino Aachen – und den großartigen und unermüdlichen Einsatz ihrer Kollegin Karin Lüttgens hervor: "Der Roland macht die Musik und Karin gibt den Ton an!" Ein Dankeschön in Form eines Geldpräsents hielten die Kinder für Ihren Chorleiter bereit, natürlich zweckgebunden: für ein neues Computer-Musik-Programm!

Eine mit Applaus bedachte Ankündigung: "Wir kommen wieder!"

Kirchenchor St. Petrus im Altenberger Dom



"Nehmen Sie sich am Sonntag, dem 24. Juli, nichts vor. Wir möchten Ihnen das Wetter vom diesem Tage nicht zumuten." So oder so ähnlich lauteten die Wetterberichte in den Rundfunkvermeldungen nicht nur im Sendegebiet NRW. Pech für den Kirchenchor St. Petrus Baesweiler, der schon lange seine Reise ins bergische Land für diesen Tag geplant hatte. Und doch wurde es ein erlebnisreicher Ausflug. Im wunderschönen gotischen Altenberger Dom, in dem sowohl Katholiken als auch Protestanten ihre heiligen Messen bzw. Gottesdienste feiern, gestaltete der Chor das feierliche Hochamt mit. Der Chor sang Motetten von Wesley, Fraysse, Pitoni und Saint Saens. Zudem sang Sabine Klemke das Ave Maria von Caccini begleitet von Kantor Josef Paffen an der Domorgel. Allein diese unvergessliche Stunde im Altenberger Dom war schon die Reise wert. Nach einer Stärkung besuchte man das bergische Freilichtmuseum in Lindlar. Die unerfreulichen Witterungsverhältnisse zwangen zu einer Verkürzung der Führungen, die nachhaltige Einblicke in das Leben der Landbevölkerung im 19. und 20. Jahrhundert gaben. Schon bald fand man sich im Lingenbacher Hof auf dem Gelände des Museums wieder, um dort einige Stunden zu verweilen. Danach trat man dann die Heimreise an und stellte fest, dass es auch in Baesweiler den ganzen Tag geregnet hat und der Tag im bergischen Land keinesfalls ein verlorener Tag war.

Mittendrin in Baesweiler: Kückstr. 41

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Tel. 0241 462 0

www.aachener-bank.de



STADTBÜCHEREI

Wer ist COOLMAN?

Exklusiv für euch haben wir Coolman und seine Macher, Rüdiger Bertram und Heribert Schulmeyer, an einen Tisch bekommen und befragt. Hier könnt ihr das lustige Interview lesen und euch von coolen Antworten überraschen lassen!

Wer ist COOLMAN?

Rüdiger Bertram: Das sollte man ihn doch besser selber fragen. Nicht wahr COOLMAN?

COOLMAN: NA ENDLICH. ICH HABE SCHON GEDACHT, MICH FRAGT WIEDER KEINER. DIE ANTWORT IST GANZ EINFACH: ICH BIN DER BESTE, DER KLÜGSTE, DER SCHÖNSTE. NOCH FRAGEN?

Wie sind Sie auf die Idee zu diesem Projekt gekommen?

Rüdiger Bertram: Als ich klein war, hatte ich auch so einen Begleiter, der alles besser wusste. Und genau wie Kai habe ich zu oft den Fehler gemacht, auf ihn zu hören. Nur mit einem Tipp hatte er recht: Er hat mir geraten, Kinderbuchautor zu werden.

COOLMAN: STIMMT! DAS WAR MEIN GRÖSSTER FEHLER. **Rüdiger Bertram:** Ich dachte, du machst keine Fehler.

COOLMAN: Einer ist keiner.

Kann man sich auf COOLMANs Tipps verlassen?

Heribert Schulmeyer: Natürlich kann man sich auf COOLMANs Tipps verlassen, wenn man ganz sicher gehen will, dass man sich bis auf die Knochen blamiert.

COOLMAN: GLAUBEN SIE IHM KEIN WORT. MEINE TIPPS SIND SUPER. ICH BERATE SOGAR BANKER UND POLITIKER.

Wie muss man sich Ihre Arbeit am Buch vorstellen?

Rüdiger Bertram: Heribert Schulmeyer und ich haben früher im selben Haus gewohnt. Vor einiger Zeit bin ich umgezogen und jetzt trennen uns etwa 100 Meter.

Heribert Schulmeyer: Und ich muss sagen, die Distanz tut uns beiden gut.

Rüdiger Bertram: Bei der Arbeit sieht es so aus, dass ich vortexte und wir dann gemeinsam über die Passagen und die Comics reden. Wir sind ein gutes Team, weil wir denselben Humor lieben.

COOLMAN: ALLES QUATSCH. DIE BEIDEN SCHREIBEN DOCH NUR AUF, WAS ICH IHNEN DIKTIERE. EIGENTLICH IST DAS ALLES VON MIR!

Gibt es jemanden, der Ihre Texte liest, bevor alles zum Verlag geht?

Rüdiger Bertram: Mein erster Testleser ist mein elfjähriger Sohn. Er ist sehr kritisch. Bei Coolman und ich war ich immer heilfroh, wenn er an den richtigen Stellen gelacht hat. Außerdem hat er einige sehr gute Tipps für das Buch gegeben. Wie sehen Ihre Arbeitsplätze aus?

Heribert Schulmeyer: Lichttisch, Art-Pen ... viel Geduld und Papier. **Rüder Bertram:** Schreibtisch, Tastatur, Monitor, Boxen, Drucker und

Rüder Bertram: Schreibtisch, Tastatur, Monitor, Boxen, Drucker un jede Menge Papier. Es ist alles sehr ordentlich und aufgeräumt.

COOLMAN: DAS IST GLATT GELOGEN. IHRE TISCHE SIND CHAOS PUR. ES IST EIN WUNDER, DASS DIE BEIDEN NICHT STÄNDIG DIE KAPITEL VERTAUSCHEN.

Wo kommen Ihnen die besten Ideen?

Rüdiger Bertram: Beim Laufen. Oft wenn ich in einer Geschichte nicht weiter komme, mache ich eine Pause, ziehe meine Sportsachen an und laufe eine Runde am Rhein. Wenn ich zurückkomme, weiß ich oft genau, wie es weitergehen muss.

COOLMAN: SCHON WIEDER GELOGEN. DER PENNT DEN GANZEN TAG UND WER MACHT DIE GANZE ARBEIT? ICH!

Wem wird COOLMAN Spaß machen?

Heribert Schulmeyer: Ich hoffe doch jedem. Ganz sicher aber jedem, der weiß – oder es noch nicht weiß, weil er gerade mittendrin steckt – dass die Zeit zwischen 12 und 15 die aufregendste und peinlichste Phase seines Lebens ist.

Was kann COOLMAN nicht?

Heribert Schulmeyer: Er kann nicht zeichnen.

Und was würde COOLMAN sich niemals trauen?

Rüdiger Bertram: Es gibt nichts, was er sich nicht traut. COOLMAN: UND DA HAT ER AUSNAHMSWEISE MAL RECHT.

COOLMAN KOMMT NACH BAESWEILERI

Montag, 17. Oktober 2011, 17.00 Uhr Alte Scheune, Burg Baesweiler Für coole Kids ab 10 Jahren!!!

Wo Coolman ist, da gibt es Action. Das ist klar! Deshalb wird es am 17. Oktober auch keine "normale" Lesung geben. Rüdger Bertram und Heribert Schulmeyer, die Erfinder der Bücher, werden lesen, zeichnen und mit Sicherheit auch Einiges über Coolman verraten. Wer möchte, kann sich am Ende der Veranstaltung auch noch eine persönliche Widmung in sein Buch schreiben lassen.

Frauenfrühstück mit anschließender Lesung

Samstag, 08. Oktober 2011, 09.30 Uhr, Kulturzentrum Burg Baesweiler, BistroRant Löwenherz

"Wer war sie?" Vortrag mit Musik

Jule Vollmer stellt vor:

Franziska Tiburtius - (geb. 24.01.1843 auf dem Gut Bisdamitz auf Rügen; gest. 05.05.1927 in Berlin) war die erste niederge-

Stormkipfer Duran
Ig street, some in
semesories fair i
Ig we're sket file
in, door Fermon
it, siederkerings
it, siederke

lassene deutsche Ärztin in Berlin und Vorkämpferin für das Frauenstudium. Suzanne Lenglen - (geb. 24.05.1899 in Compiègn; gest. 04.07.1938 in Paris) war eine französische Tennisspielerin. Lenglen war die dominierende Spielerin der frühen und mittleren zwanziger Jahre. Ihre besondere Spielweise und ihr außergewöhnliches Auftreten machten sie zu einem der ersten Weltstars des Sports. Zwischen 1919 und 1926 gewann sie 25 Grand Slam Titel.

Eintritt inkl. Frühstück: 12,00 Euro (Teilzahler/innen 10,00 Euro)

Karten im Vorverkauf erhältlich

- in den Rathäusern Baesweiler (Bürgerbüro) und Setterich (Zimmer 8),
- in der Stadtbücherei
- und in der Buchhandlung Wild

Eine gemeinsame Veranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Baesweiler und der Stadtbücherei.





Schatzsuche im Jahreskreis

Herbst, Winter, Frühling, Sommer Eine literarische Entdeckungsreise durchs Jahr mit Margret Nußbaum

4-teilige Erzählreihe in der Stadtbücherei Baesweiler

Welche Feste feiern wir im Herbst, Winter, Frühling und Sommer? Welchen Ursprung haben sie? Welche Bräuche und Rituale sind auch heute noch lebendig?

Märchen haben Margret Nußbaum immer schon fasziniert. Ihr Interesse geht aber über die bekannten Märchensammlungen hinaus. Viel spannender findet sie Mythen und Legenden, die oft in enger Verbindung zur Natur stehen. Die Baesweiler Erzählerin und Autorin öffnet ihre Schatzkiste. Unsere vierteilige Reihe führt Sie durch den Jahreskreis mit interessanten Erzählungen aus alter Zeit, Mythen, Legenden und Geschichten.

Die Termine:

Herbst: Dienstag, 18. Oktober 2011 Winter: Dienstag, 13. Dezember 2011 Frühling: Dienstag, 20. März 2012 Sommer: Dienstag, 15. Mai 2012

jeweils um 20.00 Uhr im Ritterzimmer der Burg Baesweiler, Burgstr. 16. Eintrittskarten zum Preis von 5,- Euro erhalten Sie im Vorverkauf in der Stadtbücherei und bei der Buchhandlung Wild, sowie an der Abendkasse.

Am Dienstag, 18. Oktober 2011, dreht sich alles um den Herbst und seine Feste. Erntedank, Reformationstag, Halloween, Allerheiligen, Allerseelen, Sankt Martin oder Totengedenken gehören zum Beispiel zum Herbst. Welche Bräuche, Mythen, Legenden und Märchen ranken sich um diese Tage? Lassen Sie sich von Margret Nussbaum in unbekannte, mystische Welten entführen.



Leseclub

für Kinder von 8 – 12 Jahren in der Stadtbücherei nächster Termin: Donnerstag, 15.09., 16.45 Uhr

10. Bücherbörse

Die nächste Bücherbörse findet am Sonntag, 16.10.2011 von 11.00 bis 16.00 Uhr in der Alten Scheune der Burg Baesweiler statt. Die Bücherbörse steht Privatpersonen offen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldungen werden telefonisch unter 02401/895644, oder per e-mail unter stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de bis zum 07. Oktober 2011 erbeten.



Pokale * Gravuren * Sicherheitszylinder *** Schlüssel-Notdienst ***

Sicherheits-Fachgeschäft Schlüsseldienst

Jülicher Straße 57-59

Telefon: 02451 / 41188 - Fax: 47289

email: uhl-service@t-online.de

52531 Übach-Palenberg



Mit Sicherheit besser unterwegs

WEIHNACHTSMARKT - TAGESFAHRTEN

23.11.11	Münster	25,00 €
23.11.11	Centro Oberhausen	19,00 €
26.11.11	Bad Hönningen und Bonn	21,00 €
26.11.11	Bernkastel Kues und Trier	25,00 €
30.11.11	Essen	19,00 €
03.12.11	Münster	25,00 €
03.12.11	Dormund	21,00 €
07.12.11	Centro Oberhausen	19,00 €
07.12.11	Kevelaer	16,00 €
10.12.11	Wiesbaden	25,00 €
10.12.11	Bernkastel Kues und Trier	25,00 €
14.12.11	Dortmund	21,00 €
14.12.11	Köln	16,00 €
17.12.11	Centro Oberhausen	19,00 €
17.12.11	Essen	19.00 €

MEHRTAGESFAHRTEN - URLAUBSFAHRTEN

MEIIIIIAME	OI AIIIII EN OILEAGDOLAII	
25.11 27.11.11	Hamburger Weihnachtsmärkte	249,00 €
30.11 04.12.11	Dresden Strietzelmarkt	555,00 €
10.12 11.12.11	Wolfsburg "Weihnachtsmarkt + Eisrevue"	169,00 €
23.12 27.12.11	Weihnachten im Steigerwald	555,00 €
23.12 02.01.12	Ettal / Ammergauer Alpen	1.250,00 €
29.12 02.01.12	Silvester in Thüringen	595,00 €
07.01 14.01.12	Winterurlaub am Achensee	699,00 €
16.02 21.02.12	Ruhpolding/Oberbayern (Karneval)	585,00 €

KEUEEN

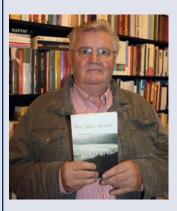
Winter Reisen 2011 Flugreise Malta 16.11. - 23.11. 2011 895,00 €

Wilhelm-Röntgen-Str. 5 52499 Baesweiler Tel. 02401/8018-0 Fax 02401/801818



erschiedenes

Mia fahre hemm



Werner Höring erzählt in seinem ersten Buch von den Ferientagen seiner Kindheit im Saarland

Geboren wurde Werner Höring 1949 in Baesweiler. Doch seine große Liebe gilt neben seiner Heimatstadt auch jenem Ort, in dem seine Eltern einst lebten, ehe sie dem Ruf des Bergbaus folgten und nach Baesweiler kamen: Waldbach im Saarland. Immer wieder zog es den Autor an diesen Ort, den er vor mehr als 50 Jahren erstmals mit seinen Eltern besucht hatte, und immer war es für ihn, als käme er nach Hause. Seine Kindheitserlebnisse haben ihn so geprägt, dass es ihm ein Herzenswunsch war, diese Erinnerungen aufzuschreiben.



Heimatbuch – Bildband – Beggendorf

Vergangenheit und Gegenwart des Ortes und der Pfarre anlässlich 1050 Jahre "Villa begina", jetziges Beggendorf, 150 Jahre Kirche St. Pankratius

Herausgeber: "Interessengemeinschaft Heimatbuch Beggendorf" mit Vertretern des Ortes, der Pfarre und der Ortsvereine.

Texte und Illustrationen: Willi Johnen u. a.

Gliederung und Kurzinhalt: I. Beggendorf auf den ersten

I. Beggendorf auf den erste Blick in der Gegenwart

Die Gegenwart mit einem "ersten Blick" auf Beggendorfs Ortslage, Bevölkerung, Arbeitswelt, Zivilund Pfarrgemeinde, kirchliche und andere öffentliche Gebäude

II. Die Geschichte des Ortes und der Pfarre Beggendorf von der Urzeit/Vorzeit bis Ende 19. Jahrhundert

Gekürzte Neuauflage der "Geschichte des Ortes und der Pfarre Beggendorf" von Werner Reinartz, 1930, überarbeitet und illustriert von Willi Johnen, 1987, ergänzt um Berichte anderer Autoren bis zum Jahre1862

III. Beggendorf in den letzten 150 Jahren

Pfarre, Kirche, Schule, weitere Gebäude, Vereine, besondere Ereignisse, Ortsansichten einst und jetzt, Landwirtschaft, Handel, Handwerk, Gewerbe

Insbesondere dieser umfangreiche Buchteil wird eine breite Schicht jetziger und ehemaliger Beggendorfer, ältere und jüngere, alteingesessene und zugezogene sowie auswärtige Heimatfreunde interessieren

Das Heimatbuch, ab November 2011 erhältlich, ist ein interessantes Werk zur eigenen Lektüre und ein ideales Geschenk zu allen möglichen Anlässen für alle, die sich für die Geschichte Beggendorfs interessieren. Wegen der vorgesehenen Auflagenbegrenzung wird empfohlen, von der Vorbestellung zum Preise von **13,50** € Gebrauch zu machen. Dieser Vorverkaufspreis gilt nur für die Vorbestellung bis Ende September 2011 über die Ortsvereine und Willi Johnen, Tel. 02401/5041 (tägl. 19.00 - 21.00 Uhr). Danach wird das Heimatbuch nur noch in begrenzter Zahl bereitgehalten und bei der Sparkasse und in gekennzeichneten Ladenlokalen für 15,50 € zum Kauf angeboten. Der günstige Buchpreis wurde durch Zuschüsse und Spenden ermöglicht.

Möglichst bald vorbestellen - es lohnt sich!





Verschiedenes

Pfingsten - Schützenfest - Kirmes in Setterich - GGS St. Barbara

Wir waren dabei! Unsere Schulsekretärin war die 1. Schützenkönigin der Sebastianusschützen in Setterich. Weil wir sie so gerne mögen, haben wir nachgedacht, wie wir ihr eine Freude machen können. Ganz schnell kam uns die Idee, sie beim großen Festzug als Kindergefolge zu begleiten. Es sollte eine Überraschung werden! Sie durfte auf keinen Fall etwas erfahren. Die wichtigen Männer vom Schützenverein (1. Brudermeister Rainer Plum und Manfred Timmermanns) freuten sich auch darüber und haben uns sehr unterstützt.

"Was ziehen wir an?", war die große Frage. Die Jungen waren ganz schnell fertig. Sie hatten noch ihre Kommunionanzüge. Erstaunlicherweise bekamen wir auch problemlos die nötigen Zylinder zusammen. Wir Mädchen mussten über die Kleiderfrage etwas länger nachdenken. Dann hatten wir es! Jede zog das an, worin sie sich am schönsten und am wohlsten fühlte.

Vorbild war für uns das Outfit der Gäste bei Festen und Feierlichkeiten in den europäischen Königshäusern. Ein Hut musste noch her!!! Er sollte auch ein wenig ausgefallen und verrückt sein. Es



war nicht ganz einfach. Aber hartnäckiges Nachfragen bei Omas, Tanten, Nachbarn, Freunden hatte Erfolg.

Immer mehr Hüte fanden den Weg in unsere Schule. Tolle Modelle waren dabei. Nach einer Hutprobe wurden sie noch zusätzlich mit Tüll, Bändern, Rosen und Sonnenblumen verändert. Unser Hausmeister Herr Schmitz fertigte uns ein tolles "Namensschild" an. Wir brauchten es nur noch mit vielen bunten Bändern zu schmücken. Der große Tag rückte immer näher.

In der Schule trafen wir uns. Viele Mütter und Väter halfen uns beim Anziehen. Als wir alle fertig waren, hörten wir von unseren Eltern, "Ach nein, wie schön! – Ach, wie süß! – Ihr seht toll aus!". Das machte uns Mut! Fröhlich zogen wir los zum Aufstellplatz. Jetzt waren wir gespannt, was unsere Schützenkönigin wohl sagen wird. Alle, die von unserer Idee wussten, haben das Geheimnis gehütet. Die Überraschung war gelungen! Frau Bongers und ihre Familie haben sich riesig gefreut!

Dann ging der große Festzug los. An den Straßen standen viele Menschen. Sie haben für die Schützenmajestäten, für das große Gefolge und für uns viel geklatscht. Das war schön! Eine Zuschauerin hat uns sogar einen netten Brief geschrieben!! Am Schluss sind wir mit viel Musik ins Zelt eingezogen. Wir waren sehr beeindruckt! Die Königin hat es sich nicht nehmen lassen uns alle an den Königstisch einzuladen Dieses schöne Erlebnis werden wir nicht vergessen.

HERBSTKIRMES - BAESWEILER
MONTAGE
FAMILIENTAGE

HOT SUMMED END
Treitage - 28:002011 - 20:00011 - Empirition

Facebourier



Das nächste Stadtinfo erscheint am 25. Oktober 2011



08. und 09 Oktober 2011 auf dem "Neuer Markt" Setterich

Anknüpfend an den Erfolg des letzten Jahres, veranstaltet der Gewerbeverein Setterich sein 2. Settericher Herbstfest. Um den Gästen die Zeit zum Feiern auch bei schlechtem Wetter zu ermöglichen, wird auf dem Neuen Markt erstmalig ein Festzelt aufgebaut sein. Am 08.10.2011 um 15:00 Uhr geht es los. Kulinarische Stände, Bier- und Weinstand, Kaffeeund Kuchentheke mit Waffeln, Modenschau, Kinderschminken sowie Darbietungen örtlicher Vereine stehen auf dem Programm, um nur einiges zu nennen.

Ab 20:00 Uhr ist Stimmung angesagt. Die Rheinische Stimmungsgruppe "Birkesdörpe Buure Bänd" wird von ihrem Können überzeugen. Wer sie noch nicht kennt, wird staunen; - mehr will hier nicht verraten sein.

Die Eintrittskarten zum Abendprogramm können im Vorverkauf erworben werden. Die Stückzahl ist begrenzt. Die Vorverkaufsstellen entnehmen Sie bitte der öffentlichen Presse und den Plakaten. Am Sonntagmorgen ab 11:00 Uhr trifft man sich dann wieder zum gemeinsamen Frühschoppen. Die Alleinunterhalterin Goscha Fischer, die Sie schon vom ersten Herbstfest kennen, begleitet hier die Veranstaltung musikalisch. Neben verschiedener Darbietungen der örtlichen Vereine wird eine weitere Modenschau Sie begeistern. Es lohnt sich auch an diesem Tag die Veranstaltung zu besuchen.

Der Gewerbeverein Setterich ist froh, dass er als Hauptsponsor die **EWV Energie- und Wasser-Versorgung GmbH** gewinnen konnte. Durch diese und durch die Unterstützung der Sparkasse in Setterich ist ein solches Angebot den Bürgern finanziell ermöglicht worden.

Der Gewerbeverein Setterich freut sich darauf, mit vielen Besuchern gemeinsam zu feiern und dabei nette Gespräche zu führen. Lassen Sie sich überraschen, was es sonst noch auf dem Neuen Markt in Setterich an diesem Wochenende, 8. und 9. Oktober 2011, zu erleben gibt.



Der Baesweiler Löwe fährt in Urlaub

Die Werbegemeinschaft untere Kückstraße hat beim Frühlingsfest des Gewerbeverbandes einen Malwettbewerb für Kinder zum Thema "Der Baesweiler Löwe fährt in Urlaub" veranstaltet, bei dem ein Familienausflug zum ZOOM–Erlebniswelt in Gelsenkirchen zu gewinnen war. Über 50 Kinder haben mitgemacht. Für die Jury war schnell klar: Das Bild der siebenjährigen Lisa Prinz aus Loverich hat den ersten Preis verdient.

Im Rathaus konnte die glückliche Gewinnerin rechtzeitig zu Ferienbeginn den Gutschein entgegennehmen. Bürgermeister Dr. Willi Linkens zeigte sich bei der Preisübergabe begeistert von den kreativen Ideen der Kinder. Die Urlaubsreise des Baesweiler Löwen führt auf dem Siegerbild nach Afrika. "Er ist dorthin gereist und hat seinen Trolly dabei, in dem er Badehose und Spielzeug mitnimmt", beschrieb die glückliche Lisa Prinz ihr Bild.

Obst-, Gartenbau- und Verschönerungsverein Baesweiler e.V.

Veranstaltungen

Am Dienstag dem 27.09. laden wir ab 18:00 Uhr zum "Runden Tisch" in die Gaststätte Fischer am Reyplatz ein. Der "Runde Tisch" ist eine Art Stammtisch für alle Gartenfreunde zum Erfahrungs- und Ideenaustausch, meist mit einem kurzen Fachvortrag oder Bericht - diesmal Bundesgartenschau Koblenz -verbunden. Jeder Gast ist uns willkommen. Ansprechpartner: Helmut Herten Tel.: 02401 / 7430

Am Freitag, dem 30.09.2011 feiern wir unser Erntedankfest. Das Fest beginnt um 19:30 Uhr in der Baesweiler Burg. Als Besonderheit findet die Siegerehrung des Sonnenblumenwettbewerbs "Baesweiler sucht den Sonnenblumenkönig" statt.

Ansprechpartner: Helmut Herten Tel.: 02401 / 7430

Am Sonntag, dem 02.10.2011 sind wir wieder ab Mittag mit unserem Pavillon gegenüber der Kirche St. Petrus zu finden. Unser Stand wird dann noch im Zeichen des Sonnenblumen-Wettbewerbs stehen. Wir bieten aber auch Informationen, speziell zum Thema Obstbau im Garten, Pflegeleichte Gärten und Wildobst an.

Ansprechpartner: Helmut Herten Tel.: 02401 / 7430

Wanderungen

Sonntag, 18.09.2011, 09.00 Uhr. Rundweg durch den holländischen Malens- und Vijlenbusch ins Geultal. Ausgangs- und Schlusspunkt ist das Boscafe mitten im Wald. Streckenlänge: ca. 13 km

Leitung: Fred Michels Tel.: 02401 / 3263

Donnerstag, 06.10.2011, 09.00 Uhr. Wanderung von Killewittchen in den Bovenberger Wald, Halde Nierchen und zurück zum Ausgangspunkt. Streckenlänge ca. 13 km

Leitung: Jürgen Oertel Tel.: 02406 / 61460

Sonntag, 16.10.2011, 09.00 Uhr. Herbstwanderung durch das südliche Siebengebirge. Von Bad Honnef über den Rheinhöhenweg und Rheinsteig zur Löwenburg. Die Einkehr ist im bekannten Milchhäuschen. Mit dem Schiff von Königswinter zurück nach Bad Honnef. Streckenlänge ca. 15 km. Leitung: Fred Michels Tel.: 02401 / 3263.

Treffpunkt für alle Wanderungen ist der Parkplatz "Am Feuerwehrturm" in Baesweiler zur o.g. Zeit! Für die Fahrt zum Startpunkt der Wanderungen werden Fahrgemeinschaften gebildet. Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr! Haftungs- oder Regressansprüche gegenüber dem Verein oder dem Leiter der Wanderung sind ausgeschlossen. Termin- und Streckenänderungen bleiben vorbehalten! Witterungsangepasste Kleidung wird empfohlen!



Burg Setterich WOHN- & PFLEGEHEIM MARIA HILF

"Selbsthilfegruppe pflegender Angehöriger von an Demenz erkrankten Personen"

wird erstmalig am 07. November 2011 im Pfarrheim der katholischen Kirche St. Andreas Setterich stattfinden.

Die Selbsthilfegruppe der Alzheimer Gesellschaft für die StädteRegion Aachen e.V. trifft sich hiernach jeden 1.

Montag im Monat von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Pfarrheim. In der Anfangsphase werden Frau Michaela Thiery, Einrichtungsleiterin Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich, und Frau Ursula Stolten-Beyer, Diplom-Sozialpädagogin Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich, die Selbsthilfegruppe begleiten, bis sich aus ihr ein Sprecherteam gebildet hat.

Die Betreuung demenziell erkrankter Angehöriger ist im Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich möglich: während der Treffen der Selbsthilfegruppe immer montags von 17:00-19:00 Uhr zum Dämmerschoppen

Maria Hilf Burg Setterich GmbH
An der Burg 1 · 52499 Baesweiler · Tel. 02401 600-1
Fax 02401 600-278 · E-Mail: info@burgsetterich.de
Internet: www.burgsetterich.de

Lebensfreude kennt kein Alter.

Verschiedenes

Zeltlager des TV 08 Baesweiler

Zum 14. Mal führte der TV 08 Baesweiler sein Zeltlager auf dem Zeltplatz Tiefenbachtal bei Huppenbroich durch. Ein 25-köpfiges Betreuerteam, an der Spitze Stefan Gies, hatte mal wieder alles bestens organisiert und vorbereitet. Mit unermüdlichem Einsatz gaben sie alles, damit das Wochenende für die Teilnehmer zu einem unvergesslichen Wochenende wurde. Traditionell standen Hamburger, Nudeln Bolognese, jede Menge Grillfleisch und von Vorstandsmitgliedern frisch gebackene Waffeln auf dem Speiseplan.

Wer schafft die Perfekte Minute? Unter diesem Motto stand das Programm des diesjährigen Zeltlagers. In Anlehnung an die beliebte Spielshow, mussten die Teilnehmer als Team 11 kniffelige Herausforderungen in jeweils einer Minute angehen. Nicht nur auf das Siegerteam warteten tolle Preise. Nachtwanderung, Stockbrotbacken und eine Megaparty rund um das Lagerfeuer fanden ebenfalls riesigen Anklang bei den 75 Kindern und Jugendlichen. So wurde die Nacht zum Tag. Der Sonntag stand dann mal wieder im Zeichen der Zeltlagerrekorde. Mit den kuriosesten Rekordversuchen schafften es etliche Teilnehmer in das bereits seit vielen Jahren existierende Buch der Rekorde. Das mittelmäßige Wetter konnte der tollen Stimmung im Lager keinen Abbruch tun.

Ein jährliches Highlight ist leider schon wieder vorbei! Alle freuen sich jetzt schon auf das Zeltlager 2012, denn so etwas kann kein anderer geben.





Förderverein Kindergarten Trauminsel e.V.



Die Mitglieder des Fördervereins haben in ihrer Versammlung am 11.05.2011 Ruth Eske als neue Vorsitzende in den Vorstand gewählt. Die Ämter des Kassenwarts und der Schriftführerin werden nun von Sevda Aksu und Martina Zimmermann ausgefüllt. Ein ganz besonderes Dankeschön richten wir an Samira Idries und Joachim Werthmann, die in ihren Ämtern im Vorstand mit großem Engagement und Herzblut den Förderverein jahrelang vorangebracht haben. Der Vorstand und seine Mitglieder konnten durch die Unterstützung von Andrea und Sven Butzbach einen eigenen Flyer entwickeln und eine Homepage ins Netz bringen. Voller Stolz können wir Ihnen nun das Ergebnis unserer Arbeit vorstellen. Im Zuge der Erstellung unseres Flyers und der Webseite präsentieren wir auch unser neues Logo. Es wird zukünftig unser Erkennungsmerkmal sein. Selbstverständlich können Sie unsere Homepage besuchen und unseren Flyer downloaden: www.Trauminsel-Baesweiler.de

Wir freuen uns über Ihren Besuch

unserer Webseite.

20 Jahre - Ein Grund zu feiern!

Der Kath. Kindergarten St. Martinus Oidtweiler feiert am 08.10.2011 sein 20-jähriges Bestehen als Oktoberfest mit einem "Tag der offenen Tür". Dazu hat sich bereits jetzt hoher Besuch angesagt, denn der Kasperl möchte in den Kindergarten kommen und uns dabei etwas "streng geheimes und absolut vertrauliches" erzählen.

Für die Kinder gibt es auch eine Oktoberfest-Rallye, bei der verschiedene Aufgaben erfüllt werden müssen. Auf der großen Hüpfburg können die Kinder sich austoben. Mit bayrischen Spezialitäten, wie Weißwürste, Leberkäse, Krautsalat usw. ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Das Personal des Kindergartens steht Ihnen für alle Fragen und Informationen zum Kindergarten zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Der Elternrat und das Team des Kindergartens St. Martinus

Flohmarkt Kindersachen

Samstag, den 08. 10. 2011 11.00 Uhr – 14.00 Uhr

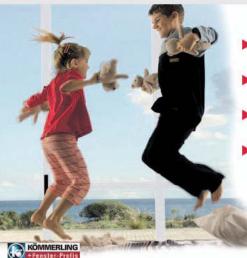
Wo: im kath. Pfarrheim An der Burg 1a 52499 Baesweiler/ Setterich

Verkauft werden Artikel zur Herbst- und Wintersaison, der Größe nach sortiert, sowie Spielsachen und andere Artikel für den Kinderalltag.

Förderkreis des Kath. Kindergartens St. Andreas (Ausrichter)



Ihr Servicepartner für Fenster und Haustüren.



- ▶ Traditionsreiches Familienunternehmen mit eigener Produktion und eigenen Monteuren.
- Ein fester Ansprechpartner. Ihr zuverlässiger Berater für alle Fragen.
- Umfangreiches Sortiment hochwertiger Fenster und Haustüren.
- Attraktiver Ausstellungsraum.

17. und 18. September 2011

Hausmesse

von 10.00 bis 17.00 Uhr
10% Rabatt auf ALLES!

*Außerhalb der gesetzl. Öffnungszeiten – Keine Beratung und kein Verkauf. Nur am 17. + 18.09.2011 gültig.

Am Boscheler Berg 5 | 52134 Herzogenrath-Merkstein | T: (02406) 98 550 | info@kochs.de | www.kochs.de

* TERMINE *T ERMINE * TERMINE * TERMINE * TERMINE *

Papiersammlung Bündel + Blaue Tonne

Im Jahr 2011 werden wie im Jahr 2010 die Abfuhrbezirke 1 und 8 vierwöchentlich montags* abgefahren, alle anderen Bezirke (2, 3, 4, 5, 6, 7, 9,10) werden vierwöchentlich freitags* abgefahren. *Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Freitag	16.	September	2011	Bezirke 2+7	
Montag	19.	September	2011	Bezirk 8	4
Freitag	23.	September		Bezirke 3 + 1	0
Freitag	30.	September	2011	Bezirke 4+9	
Dienstag	04.	Oktober	2011	Bezirk 1*	7
Freitag	07.	Oktober	2011	Bezirke 5 + 6	
3	1/1	Oktober	2011	Bezirk ALTPAPIER	
Freitag	14.	Oktober	2011	Bezirk TZNNE	

**Achtung!!! ... am Samstag, den 15. Okrober 2011 sammelt die St. Willibrordus-Schützenbruderschaft wieder Altpapier im gesamten Bezirk 7 (Stadtteile Floverich, Loverich, Puffendorf und Teile von Beggendorf), sodass dann die Papierabholung im Rahmen der allgemeinen städtischen Papiersammlung im Bezirk 7 entfällt.

Montag	17.	Oktober	2011	Bezirk	8
Freitag	21.	Oktober	2011	Bezirke	3 + 10
Freitag	28.	Oktober	2011	Bezirke	4+9

Stellen Sie Ihr Altpapier noch als Bündel bereit?

Zum bequemen Sammeln und Bereitstellen bietet die Regio-Entsorgung AöR 120-l oder 240-l-Abfallbehälter für Altpapier an. Bestellungen nimmt das Kundendienstzentrum der RegioEntsorgung AöR unter Telefon: 02403/55 50 666 oder unter www.regioentsorgung.de an.

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen Sammlung und Leerung

Donnerstag	15.	September	2011	Bezirk	9
Freitag	16.	September	2011	Bezirk	10
, and the second se		·			
Montag	19.	September	2011	Bezirke	1+6+8
Dienstag	20.	September	2011	Bezirke	2+5+7
Mittwoch	21.	September	2011	Bezirk	3
Donnerstag	22.	September	2011	Bezirk	4
			A STORES		
Donnerstag	29.	September	2011/	/ Bezirk \	9
Freitag	30.	September	2011/	Bezirk	10
			1/		
Dienstag	04.	Oktober	2011	Bezirke	1+6+8*
Mittwoch	05.	Oktober	2011	Bezirke	2 + 5 + 7*
Donnerstag	06.	Oktober	2011	Bezirk	3*
Freitag	07.	Oktober	2011	Bezirk	4*
			Water British British	ngapatengapananganangal	
* Verschiebung				einen Tag	nach hinter
				einen Tag	nach hinter
* Verschiebung				einen Tag	nach hinter
* Verschiebung wegen dem Tag				einen Tag Bezirk	nach hinter
* Verschiebung	der I	Deutschen Ei	nheit		
* Verschiebung wegen dem Tag Donnerstag	der I 13.	Deutschen Ei Oktober	nheit 2011	Bezirk	9
* Verschiebung wegen dem Tag Donnerstag	der I 13.	Deutschen Ei Oktober	nheit 2011	Bezirk	9
* Verschiebung wegen dem Tag Donnerstag Freitag	13. 14.	Oktober Oktober	2011 2011	Bezirk Bezirk	9
* Verschiebung wegen dem Tag Donnerstag Freitag Montag	13. 14. 17.	Oktober Oktober Oktober	2011 2011 2011	Bezirk Bezirk Bezirke	9 10 1+6+8
* Verschiebung wegen dem Tag Donnerstag Freitag Montag Dienstag	13. 14. 17. 18.	Oktober Oktober Oktober Oktober Oktober	2011 2011 2011 2011 2011	Bezirk Bezirk Bezirke Bezirke	9 10 1+6+8 2+5+7
* Verschiebung wegen dem Tag Donnerstag Freitag Montag Dienstag Mittwoch	13. 14. 17. 18. 19.	Oktober Oktober Oktober Oktober Oktober Oktober	2011 2011 2011 2011 2011 2011	Bezirk Bezirk Bezirke Bezirke Bezirk	9 10 1+6+8 2+5+7 3
* Verschiebung wegen dem Tag Donnerstag Freitag Montag Dienstag Mittwoch	13. 14. 17. 18. 19.	Oktober Oktober Oktober Oktober Oktober Oktober	2011 2011 2011 2011 2011 2011	Bezirk Bezirk Bezirke Bezirke Bezirk	9 10 1+6+8 2+5+7 3
* Verschiebung wegen dem Tag Donnerstag Freitag Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag	13. 14. 17. 18. 19. 20.	Oktober Oktober Oktober Oktober Oktober Oktober Oktober	2011 2011 2011 2011 2011 2011 2011	Bezirk Bezirke Bezirke Bezirk Bezirk	9 10 1+6+8 2+5+7 3 4
* Verschiebung wegen dem Tag Donnerstag Freitag Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Donnerstag	13. 14. 17. 18. 19. 20.	Oktober Oktober Oktober Oktober Oktober Oktober Oktober Oktober	2011 2011 2011 2011 2011 2011 2011 2011	Bezirk Bezirke Bezirke Bezirk Bezirk Bezirk	9 10 1+6+8 2+5+7 3 4

Das AWA-Schadstoffmobil

kommt wieder am

Samstag, 01. Oktober 2011

Bitte beachten Sie die unten aufgeführten Standzeiten

denn das Abstellen von Schadstoffen außerhalb der Annahmezeiten ist streng verboten, da hierdurch spielende Kinder oder Haustiere gefährdet bzw. Verunreinigungen von Boden und Wasser verursacht werden können. Derartiges Handeln wird mit hohen Bußgeldern bestraft!

von 15:30-16:30 Uhr Oidtweiler: Parkplatz (Ecke Eschweiler Straße/

Pater-Dr.-Pohlen-Straße) Kirmesplatz (Peterstraße)

von 13:30 - 15:00 Uhr Baesweiler:

von 11:30 - 12:30 Uhr Beggendorf: Parkplatz Ecke Werner-Reinartz-Str./ Lindenstr.

von 10:00 - 11:00 Uhr Loverich:

Wendehammer Ecke Beethovenstr./ Sportplatz

von 08:30 - 09:45 Uhr Setterich:

Parkplatz Rathaus, An der Burg

Bei Fragen zur Schadstoffsammlung steht die Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH unter Tel.: 01802-60 70 70 (6 Cent pro Anruf aus deutschen Festnetz und max. 42 Cent/min. Mobilfunk) oder unter **02403 / 8766 - 353** gerne zur Verfügung.

Achtung! Bündelsammlung für Gartenabfälle im gesamten Stadtgebiet:

Samstag, den 17. September 2011 in allen Bezirken!!!

Wichtig: Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle direkt am Straßenrand und gut sichtbar zur Abfuhr bereit (...bitte nicht in der Einfahrt / im Vorgarten o. ä. ablegen!). Haushaltsübliche Mengen (ca. 1,5 m³) dürfen hierbei nicht überschritten werden.

Nur bei ordnungsgemäßer Bereitstellung

- als Bündel (bitte nur mit Natur Kordel bündeln),
- in offenen Mehrweg Behältnissen (Kisten, Kartons oder Körbe) und/oder
- in den amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcken mit dem Aufdruck "RegioEntsorgungAöR" können die Grünabfälle abgefahren werden.
- Loses, ungebündeltes Grünmaterial (z.B. Baum-, Strauch-, Heckenschnitt) sowie Grünabfälle in Plastiksäcken können nicht abgefahren werden!!!
 - ...wo Sie die amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcke mit dem Aufdruck "RegioEntsorgung AöR" für Grünschnitt kaufen können, erfahren Sie im Innenteil Ihres Abfallkalenders 2011 oder bei der AWA-Abfallberatung; Tel.: 01802 - 60 70 70 (6 Cent pro Anruf aus deutschen Festnetz und max. 42 Cent/min. Mobilfunk) oder unter 02403 / 8766 - 353

Stadt Baesweiler und Umwelt

Energie aus der Biotonne

Aus Bioabfällen wird künftig auch Biogas gewonnen

Ab Beginn des kommenden Jahres verwertet die AWA Entsorgung GmbH die Küchen- und Gartenabfälle aus den Baesweiler Biotonnen und denen der übrigen Kommunen des Abfall-Zweckverbandes in der Bioabfall-Behandlungsanlage in Würselen gleich zweifach:

Zum einen werden zirka 12.000 (Gewichts-) Tonnen der frischen Bioabfälle wie bisher unter Zufuhr von Luft verrottet und zu wertvollem **Kompost** weiter verarbeitet. Zum anderen – und das ist neuwerden ab 2012 rund 18.000 der eingesammelten Tonnen Bioabfälle in einer zurzeit im Bau befindlichen Vergärungsstufe vergoren und nutzbare Energie in Form von Biogas gewonnen. Hauptzweck dieser Form der Verwertung ist die Erzeugung von Strom. Das zur Stromerzeugung geplante Blockheizkraftwerk kann ca. 1.000 Haushalte mit Strom versorgen.

Die Biotonne bietet gutes "Futter" für die Vergärung:

Gute Biogaserträge sind nur dann möglich, wenn geeigneter Bioabfall für die "Arbeit" der Mikroor-



ganismen zur Verfügung gestellt wird. Zu diesem Zweck ist es sehr wichtig, die Biotonne "richtig" zu befüllen. Denn Biogas entsteht durch Gärung, dem Abbau von organischer Substanz durch spezielle Mikroorganismen unter Luftabschluss.

Für die Vergärung besonders gut geeignet sind:

- alle haushaltüblichen Mengen organischer Abfälle der Speisenzubereitung aus der Küche, insbesondere auch
- rohe und gekochte Speiseund Fleischreste,
- haushaltsübliche Mengen an erstarrtem Frittenfett sowie Fettreste aus der Bratpfanne, die mit Küchenpapier aufgenommen wurden,
- überlagerte Lebensmittel

- ohne Verpackungen und krautige und cellulosearme
- Pflanzenteile (z.B. Salatblätter, Rasenschnitt) aus dem Garten, denn sie bieten den anaeroben Spezialisten energiereiches "Futter". Holzige Gartenabfälle sollten

Spezialisten energiereiches "Futter". Holzige Gartenabfälle sollten dagegen nur in kleinen Anteilen in die Biotonne gegeben und stattdessen überwiegend der Grünschnittsammlung zugeführt, zum Recyclinghof gebracht oder im eigenen Garten kompostiert werden.

Die AWA-Abfallberatung weist jedoch darauf hin, dass keine flüssigen Speiseabfälle in die Biotonnen eingefüllt werden sollen! Stattdessen kann man flüssige Speisereste mit Küchenpapier

aufnehmen sowie Fleischabfälle

und gekochte Speisereste grund-

sätzlich in Zeitungspapier einschlagen (kein bunt bedrucktes Papier verwenden), bevor diese in die Biotonne gegeben werden. Auf diese Weise werden Fäulnis und Schimmelbildung sowie Fliegen- und Madenbefall in den Behältern vermieden.

Mischt man zusätzlich lagenweise Zeitungspapier (keine Illustrierte) zwischen die Bioabfälle, wird Feuchtigkeit aufgesaugt und in der Tonne bleibt es trocken. So bilden sich auch weniger unangenehme Gerüche.

Wer zusätzlich nachlesen möchte, was genau in die Biotonne gehört, kann sich die Sortierhilfe der AWA Entsorgung GmbH unter www. awa-gmbh.de/Informationsmaterial herunterladen und ausdrucken.

Für Rückfragen und weitere Informationen zur Biotonne steht die Abfallberatung der AWA-Entsorgung GmbH unter der Telefonnummer 0180 2 / 60 70 70 (6 Cent pro Anruf aus deutschen Festnetz und max. 42 Cent/min. Mobilfunk) oder unter 02403 / 8766 – 353 gerne zur Verfügung.

Apfelsaft aus eigenen Äpfeln:

Die mobile Saftpresse kommt nach Baesweiler

Herbstzeit - Erntezeit. Ihr Apfel-, Birnen- oder Quittenbaum tragen zuviel?

Kein Problem - tragen Sie das Obst zur mobilen Saftpresse und keltern Sie zusammen mit den Mitarbeitern der Biologischen Station daraus Saft. Diesen nehmen Sie mit nach Hause und bereiten daraus Gelee, Wein oder Cidre zu oder trinken ihn einfach pur.

Die Saftpresse der Biologischen Station der Städteregion Aachen macht Station in Baesweiler am Montag, den 10.10.2011 auf dem Festplatz Peterstraße in der Zeit von 8:30 bis 16:00 Uhr.

Eine verbindliche Voranmeldung und Terminabsprache bei der Biologischen Station ist notwendig, um längere Wartezeiten zu verhindern - Tel.: 02402 -126 170.

Für die Saftpressung geeignet ist maximal eine Woche altes vom Baum geschütteltes Obst oder Fallobst. Älteres Fallobst kann bereits in Fäulnis übergegangen sein. Obst mit Fäulnisstellen oder Obst, das mit Tierkot verschmutzt



ist, muss – auch im eigenen Interesse - vorher aussortiert werden.

Die Obst-Anlieferer können sich zwischen frischem oder pasteurisiertem Saft entscheiden. Bei der Pasteurisierung wird der Saft direkt auf eine so genannte "Bag in Box" abgezogen, eine Papierbox, die mit einer stabilen Plastiktüte ausgekleidet ist, 5 l fasst und lange Haltbarkeit gewährleistet. Die Kosten belaufen sich auf 5 € pro Box. Für das Pressen des Frisch - Mosts werden 25 Cent pro kg Obst (entspricht 35 Cent pro Liter Saft) berechnet. Es können eigenen Gefäße mitgebracht werden oder vor Ort Kanister erworben werden (so genannte "Hobbocks"; Kosten pro Stück: 6 €), die 25 I Saft fassen.



Kommunales Kino in der Alten Scheune der Burg Baesweiler



Goethe

Der junge, bislang erfolglose Dichter Johann Goethe vernachlässigt sein Jurastudium und wird deshalb von seinem wütenden Vater ans Reichskammergericht in ein verschlafenes Städtchen verbannt. Dort verliebt er sich unsterblich in die junge Lotte und ihr gemein-

sames Glück scheint perfekt. Doch sie ahnen nichts davon, dass Lotte längst Johanns Vorgesetztem Kestner versprochen ist...

Dienstag, 19. Oktober 2011, 16.00 Uhr, **Burg Baesweiler**

Glaubensfrage

K1964, St. Nicholas in der Bronx. Der charismatische Priester Pater Flynn versucht die strengen Sitten einer katholischen Schule auf den Kopf zu stellen, die mit eiserner Hand von Schwester Aloysius Beauvier geführt wird. Die herrische Direktorin glaubt an die Macht

der Furcht und schüchtert sowohl Schüler als auch Schwestern durch harte Disziplin ein. Als die Schule ihren ersten schwarzen Schüler Donald Miller aufnimmt, berichtet die hoffnungsvollnaive Schwester James, dass Pater Flynn diesem zuviel private Aufmerksamkeit widmet. Sofort startet Schwester Aloysius einen Kreuzzug, um die Wahrheit herauszufinden und Flynn von der Schule zu vertreiben. Ohne jeglichen Beweis und nur mit ihrer moralischen Sicherheit gewappnet, verstrickt sie sich in einen Glaubenskampf mit verheerenden Konsequenzen...

Kinder und Jugendliche 1,50 Euro pro Film Erwachsene

2,50 Euro pro Film





Veranstaltungen:

Herbstfest / Musik Herr Kroneberger: **11.10** ab 15.00 Uhr

Konzert der Meisen Singers (Konzert der Stadt Baesweiler): 23.10. um 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich in Baesweiler mit den Wohnformen Vollstationär, Kurzzeitund Verhinderungspflege verfügt über Einzel- und Doppelzimmer sowie Eheleuteappartements. Das hauseigene Restaurant "Burgstübchen" verpflegt Sie an 365 Tagen im Jahr – im Stadtgebiet Baesweiler auch über den Mobilen Mittagstisch. Für Besichtigungen und Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Maria Hilf Burg Setterich GmbH

An der Burg 1 · 52499 Baesweiler · Tel. 02401 600-1 Fax 02401 600-278 · E-Mail: info@burgsetterich.de Internet: www.burgsetterich.de

Lebensfreude kennt kein Alter.

Pflege- und Wohnberatung in der Städteregion - Beratung, die sich lohnt

Zuhause bleiben solange es geht. Viele ältere Menschen wünschen sich das. Doch wird ein Familienmitglied zum Pflegefall oder wird die Treppe ein unüberwindbares Hindernis, stellt sich schnell die Frage: Wie kann man die häusliche Versorgung sicherstellen?

Kompetente und kostenlose Auskunft gibt hierzu die Pflege- und Wohnberatung der StädteRegion Aachen. Die Pflegeberatung ist zuständig für alle Fragen rund um das Thema häusliche Pflege. Sie informiert zu Leistungen der Pflegeversicherung, zeigt Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige auf und unterstützt in der Antragstellung bei möglichen Kostenträgern. Dieses Angebot gibt den Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen konkrete Auskünfte und Hilfestellungen, den Pflegealltag zu meistern. Die Beratung kann telefonisch, in der Beratungsstelle oder auch zu Hause erfolgen.

Häufig muss mit der Einschränkung auch die Wohnung individuell umgeplant oder verändert werden. Die Wohnberatung bietet hierfür vor Ort die passende Beratung an. Sie informiert zum Einsatz von Hilfsmitteln, zeigt Lösungsmöglichkeiten bei notwendigen baulichen Änderungen auf und unterstützt bei Antragstellungen bei möglichen Kostenträgern von Umbauten, wie z.B. bei der Pflegekasse oder dem Förderprogramm der Städte-Region Aachen. Nicht zuletzt weist die Wohnberatung auf Stolperfallen hin und gibt Auskünfte zu möglichen alternativen Wohnformen, wenn es zu Hause dann doch nicht mehr geht.

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.

Ansprechpartnerin Pflegeberatung **Anne Urban**



Tel.: 0241 5198-5067 pflegeberatung@staedteregionaachen.de

Ansprechpartnerin Wohnberatung **Yvonne Berg**



Tel.: 0241 5198 -5066 wohnberatung@staedteregionaachen.de



Nir wünschen alles Gute

Eheschließungen im Monat Juli

Antoinette Hentschel geb. Derichs und Winfried Peter Valentin, Im Forst 12, Baesweiler - am 01.07.2011

Tanja Schneider und Daniel Habermeier, Im Forst 2, Baesweiler - am 01.07.2011

Nadine Duwe und Georg Ingo Schmitz, Lutherstraße 10, Baesweiler - am 01.07.2011

Sarah Tröster und Marco Hennes, Kapellenstraße 105, Baesweiler - am 02.07.2011

Sarah-Christina Lüttgens und Michael Schaaf, Hauptstraße 89, Baesweiler - am 08.07.2011

Jolanta Anna Stawinoga und Pascal Schumacher, Grüner Ring 24, Baesweiler - am 08.07.2011

Marion Stefanie Roller und Mirko Arne Lang, Kückstraße 7, Baesweiler - am 15.07.2011

Nadja Katharina Born und Tobias Kossack, Kreuzstraße 51, Baesweiler - am 15.07.2011

Marion Kretschmar geb. Klemens und Helmut Schulz, Mariastraße 30a, Baesweiler - am 15.07.2011

Monika Elisabeth Alwine Hilgers geb. Eggers, Feldstraße 52, Baesweiler und Hans-Josef Neugebauer, Alban-Berg-Weg 5, 50829 Köln - am 29.07.2011

Bianca Christine Juliane Gatzweiler und Thomas Mrotzek, Drosselstraße 5, Baesweiler - am 29.07.2011







Ihr Einstieg in die Premiumklasse.

So gut wie neu und preislich mehr als verlockend: Gepflegte Jahreswagen und andere junge Gebrauchte der A-, B-, C oder E-Klasse warten auf Sie. Steigen Sie jetzt ein – kommen Sie zur Probefahrt!

Mercedes Benz

Große Auswahl aus über 10.000 Fahrzeugen aus dem Werksbestand – Leasing – Finanzierung – Inzahlungnahme

Autohaus Zittel

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf, Service und Vermittlung

ALSDORF: Linnicher Straße 203 • Tel. 0 2404/9 4330 • Fax 943330 – ESCHWEILER: Rue de Wattrelos 8-10 • Tel. 0 2403/8 70 20 • Fax 87 02 30 AMG-CENTER • www.mbzittel.de

Die Namen und Adressen der Altersjubilare sowie der Ehejubilare werden aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.



Info Ehejubilare

Info an alle Ehejubilare im Jahr 2011 aus dem Stadtgebiet Baesweiler

Seit Jahren ist es ein schöner Brauch in Baesweiler, dass die Ehejubilare geehrt werden. Im Namen der Stadt Baesweiler beglückwünscht der Bürgermeister die Ehejubilare aus Anlass des 50-jährigen (goldenen) Ehejubiläums und jedes weiteren Ehejubiläums durch Überreichen einer Urkunde und eines Geschenkes.

Ehepaaren, die das 60-jährige (diamantene) Ehejubiläum begehen, übermittelt der Regierungspräsident die Glückwünsche der Landesregierung durch Übersendung einer Ehrenurkunde. Zum 65-jährigen (eiserne Hochzeit), 70-jährigen (Gnadenhochzeit) und 75-jährigen (Kronjuwelenhochzeit) Ehejubiläum werden ebenfalls die Glückwünsche der Landesregierung und des Bundespräsidenten ausgesprochen.

Sicherlich haben Sie Verständnis dafür, dass das Jubiläum **rechtzeitig** (etwa 2 Monate vorher) bei der Stadt Baesweiler **angezeigt** werden muss. Mit Vorlage der Heiratsurkunde kann dies im Rathaus Mariastraße 2, 52499 Baesweiler, an der Infothek oder bei Frau Claudia Dickels, Zimmer 213, geschehen.



Mohren-Apotheke



B. Mohr · A. Germann oHG

Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler Tel. 02401/7395 - Fax 02401/8122

www.mohren-apotheke-baesweiler.de info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung GROSS geschrieben!

Impressum

Herausgeber: Stadt Baesweiler, Der Bürgermeister Postfach 1180, 52490 Baesweiler, Tel.: 02401/8000

e-mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 25.10.2011

Redaktion: Stadt Baesweiler, Tel.: 02401/800-207

e-mail: birgit.kremer@stadt.baesweiler.de

Redaktionsschluss Textbeiträge: 07.10.2011

Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Tel.: 02401/3432

e-mail: palm@baesweiler.de

Redaktionsschluss Werbeanzeigen: 15.10.2011

Auflage: 5.500 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr Kostenlos erhältlich an vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung

Titelfoto: Petra Leckner





Wir erfüllen Urlaubsträume

Preisgünstig parken Flughafen Düsseldorf ab 2,-€ pro Tag*







Onlinepreise zum Stöbern:

www.schlossers.de III plus www.mein-hotel-online-buchen.de

ADAC

TIAEREBORG

Tel. 02401/915425

Fax 02401/88530 seetours

Easingtonstr. 8

52499 Baesweiler





www.schlossers.de

email: reisebuero@schlossers.de

* Unser Service bei Buchung einer **Flugpauschalreise**

- Transfer zu den Flughäfen Düsseldorf und Köln -

ab und bis Haustüre - ab 15, = € p.P. (hin und zurück)